spvgg mögeldorf 2000

Der Sportpark im Nürnberger Osten

mein verein immer am ball

2/14 · www.moegeldorf2000.de

Schutz und Sicherheit im Zeichen der Burg
NÜRNBERGER VERSICHERUNGSGRUPPE
seit 1884

Sparkasse Nürnberg

VR BANK NÜRNBERG eG

Schutz und Sicherheit bei Berufsunfähigkeit

Jetzt neu: Die einzige mit 3-Fach-Vorsorge – NÜRNBERGER Premium-BU

NÜRNBERGER

VERSICHERUNGSGRUPPE

seit 1884

NÜRNBERGER Lebensversicherung AG
Telefon 0911 531-5, info@nuernberger.de, www.nuernberger.de

VORWORT

Liebe Freundinnen und Freunde der Sportvereinigung Mögeldorf,

wie ich in unserer letzten Jahreshauptversammlung berichten konnte, betreiben derzeit rd. 1.530 (Vorjahr 1.560) Sportlerinnen und Sportler als Mitglieder unseres Vereins ihre sportlichen Aktivitäten. Wir konsolidieren weiter auf hohem Niveau und gehören damit zu den „Top Ten" der mitgliederstärksten Vereine in Nürnberg.

Natürlich machen wir uns laufend Gedanken über die Zukunft und eine erfolgreiche Weiterentwicklung unseres Vereins. Bei der Gewinnung neuer Mitglieder und Sponsoren sowie in internen Gesprächen mit unseren Sportlern kamen wir zu dem Schluss, dass unser Erscheinungsbild nach innen und außen unbedingt frischer und moderner werden muss. Nur so können wir für Interessenten auf Dauer genauso attraktiv bleiben wie andere Vereine ähnlicher Größe.

Sowohl unser Internet-Auftritt als auch unser Vereins-Logo und alle anderen Medien waren in die Jahre gekommen und passten nicht mehr so recht zusammen. Deshalb hat unser Sportfreund und Abteilungsleiter Hendrik Leyendecker mit seiner Agentur feedback communication ein neues, in sich stimmiges und zeitgemäßes Corporate Design entwickelt, auf das wir richtig stolz sein können.

Unser neues Erscheinungsbild wurde von Hendrik in Abstimmung mit dem Präsidium erarbeitet. Unterstützt wurde er dabei von unserem

leider viel zu früh verstorbenen Jürgen Prommersberger und von Matthias Brinkmann. Vom Ergebnis der Bemühungen sind wir rundum begeistert.

Im Mai erfolgte bereits die Umstellung unseres Internet-Auftritts auf das neue Design. Im Anschluss wurde vom Briefpapier bis zum Layout der Vereinszeitung nahezu alles an das neue Erscheinungsbild angepasst.

Mit der „Frischzellenkur" für unseren Auftritt wollen wir Folgendes erreichen:

- die Mitgliedergewinnung forcieren
- den aktuellen Sponsoren für ihr Engagement einen höheren Mehrwert bieten
- neue Sponsoren für unseren Verein begeistern
- im Internet präsenter sein und positive Aufmerksamkeit auch bei Suchmaschinen wie Google fördern
- die Bindung unserer bestehenden Mitglieder an den Verein weiter stärken

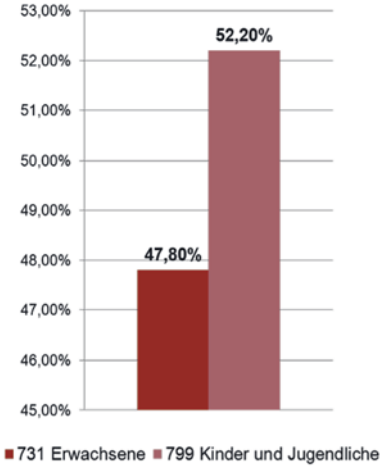
Sie sehen, es weht weiter ein frischer, innovativer Geist in unserem Verein. Ein ganz herzlicher Dank vom Präsidium an unseren Hendrik Leyendecker, der diese sehr aufwendige und intensive Arbeit für unseren Verein übernommen hat.

Ich wünsche uns allen einen schönen Sommer in der Sportvereinigung Mögeldorf und allen demnächst Reisenden einen erholsamen und gelungenen Urlaub.

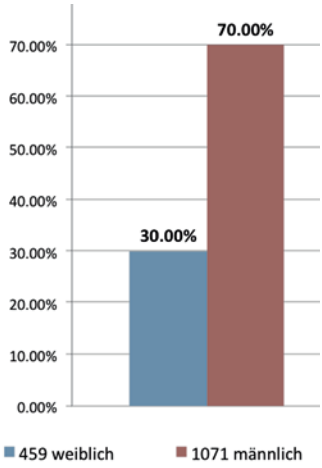
Ihr

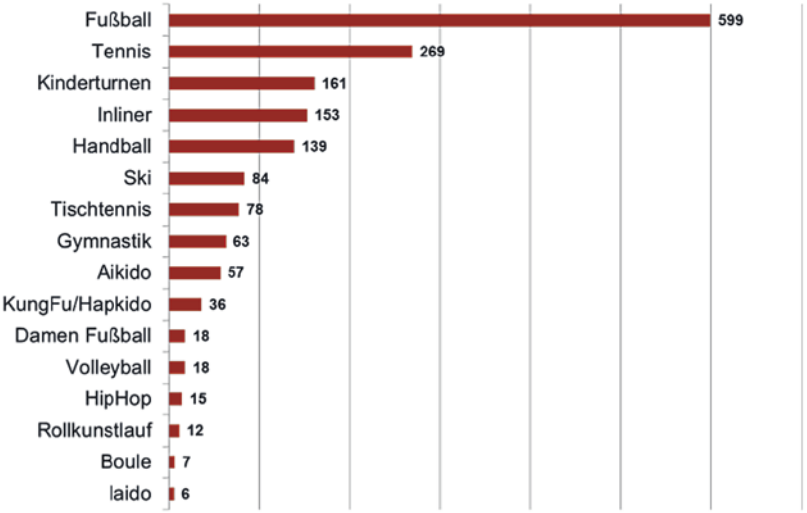
Uwe H. Werner
Präsident

Von der Mitgliederstruktur sind wir sehr jung...



und überwiegend männlich:





Fußball mit 599 (Vj. 631), Tennis mit 269 (Vj. 274), Turnen (Gymnastik und Kinderturnen) mit 224 (Vj. 223), Inliner mit 153 (Vj. 176) und Handball mit 139 (Vj. 161) Mitgliedern sind unsere größten, dreistellig besetzten Bereiche, gefolgt von den nicht minder attraktiven weiteren Abteilungen. Alle Abteilungen sind bestens aufgestellt und werden hervorragend von den Abteilungsleitern/innen und Übungsleitern/innen geführt.

UNSER VEREIN IST WERTVOLL UND SOLL ES BLEIBEN

Betreff: Vereinsrücklage in Höhe von 1 Million Euro

Viele regionale Vereine kämpfen um ihre wirtschaftliche Existenz.
Dies kann vielfältige Ursachen haben, z. B. bedingt durch den demographischen Wandel, Unbeweglichkeit im sportlichen Angebot oder auch schlicht durch Misswirtschaft begründet sein.
Die Sportvereinigung Mögeldorf 2000 ist ein wirtschaftlich gesunder Verein und

Vereinswerte bewahren und schützen

wir alle tun unser Bestes, daß dies auch in Zukunft so bleibt. Aus aktuellem Anlaß nachfolgend ein kurzes Statement unseres Vereinsmitglieds Michael Sachs zum Thema Vereinsrücklage, das die Haltung der Vereinsführung treffend wiedergibt:

„Bei der Jahreshauptversammlung am 30.05.2014 wurde angeregt, die Vereinsrücklage deshalb aufzulösen, weil zinsbelastende Gegebenheiten kostspieliger sind als die zwischenzeitlich verminderten Zinserträge aus dieser Rücklage (derzeit 1,6 % gegenüber 4,25 % anno 2000).
Die Rücklage, die aus dem Verkauf des SBMM-Sportgeländes (7,5 Millionen Euro) stammt, war bei den Fusionsverhandlungen eine zwingende Vorgabe und ist somit in § 15 der Vereinssatzung verankert.
„Die bestehende Vereinsrücklage i. H. v. 1.000.000,00 Euro kann nur aufgelöst oder beliehen werden, wenn dies eine Dreiviertelmehrheit der anwesenden Mitglieder einer Jahreshauptversammlung beschließt."
Grund dieser nicht antastbaren Rücklage ist eine fortdauernde und einmalige Vereins-Solvenz.
Natürlich kann so eine Millionen Euro Begehrlichkeiten wecken, die aber zurückzuweisen sind und von der Vorstandschaft auch mit Nachdruck und applaudiert zurückgewiesen wurde.
Wäre diese Schatztruhe erst einmal geknackt, wäre eine kurzfristige restlose Plünderung prognostiziert.
Daher meine dringliche Bitte an alle Vereinsabteilungen und Mitglieder:
Finger weg von der Rücklage –
Sie ist das Herz unseres Vereins!!"

Michael Sachs

Runde Geburtstage

Das Präsidium der SPVGG Mögeldorf 2000 gratuliert seinen langjährigen, treuen Mitgliedern sehr herzlich zu ihrem „Runden Geburtstag“.
Alles Gute, viel Glück und vor allen Dingen Gesundheit!

Im April feierten:	Horst Scheuerlein, 70 Jahre
	Hans-Richard Büning, 70 Jahre
Im Mai feierte:	Hans Englhard, 70 Jahre
Im Juni feierte:	Harald Kuettner, 60 Jahre

Jetzt noch größer mit neuer Lackierhalle!

Ihr Partner bei Unfallinstandsetzung und Autolackierung

Schmidt GmbH
KAROSSERIE- UND LACKIERZENTRUM

Gleißhammerstr. 104 · 90480 Nürnberg · ☎ (0911) 5 44 17 77

Klima-Service, DINOL-Rostschutz, Reifenservice,
Oldtimer-Restaurierung, Achsvermessung,
Glas-Reparatur + -Austausch

MÖGELDORFER KÄRWABUAM UND -MADLA

Wia schaun ma aus – guat schau ma aus

Servus,
wir sind die Mögeldorfer Kärwabuam und -madla. Unsere Gruppe besteht aus 13 Kärwabuam und 9 Kärwamadla und wurde dieses Jahr neu gegründet, um für gute Stimmung auf unserer neu gestalteten Kirchweih zu sorgen.
Nachdem wir schon im Vorfeld mit Musik durch Mögeldorf gezogen waren, um Werbung für uns zu machen, Spenden zu sammeln und fleißig Kärwalieder geübt hatten, konnte die Kirchweih am Donnerstag, den 5.6., einen Tag früher als die letzten Jahre, endlich losgehen. Vom Sportverein aus zogen wir los den Vorsitzenden unseres Mögeldorfer Bürgervereins Herrn Köhler mit seiner Frau abzuholen und gemeinsam in das Festzelt an der Satzinger Mühle einzumarschieren. Auf dem Festplatz wurden wir von Böllerschützen begrüßt und bejubelten anschließend den Bieranstich. Den ganzen Abend über herrschte eine super

Stimmung im Zelt und es wurde zur Musik von „Ach&Krach“ gefeiert, geklatscht und geschunkelt. Im Anschluss an die Kärwa zogen wir noch gemeinsam zum Sportverein und ließen den Abend mit einem Lagerfeuer und Pizza ausklingen.
Am Freitag ging es dann mit dem traditionellen Kärwaumzug weiter. Uns Burschen und Madla wurde ein Traktor mit großem Anhänger organisiert, auf dem wir Biertischgarnituren platzieren konnten und dadurch gemütlich sitzen konnten. Mit unseren Kärwaliedern und Schlachtrufen sorgten wir für gute Stimmung und beglückten die Zuschauer zudem mit Bonbons und Brezen (gespendet vom Brezen-Kolb), die wir ihnen zuwarfen. Im Zelt angekommen wurde wieder zur Musik von „Ach&Krach“ gefeiert und anschließend ließen wir den Abend erneut am Lagerfeuer ausklingen.

Am Samstagabend stand die „Kärwaburschen Party“ mit „Dj Lederhose“ an, bei der wir die Musik selbst organisierten (Danke Tobi!). Obwohl das Zelt zu Beginn des Abends recht leer war, konnten wir immer mehr Leute mit unserer guten Laune anstecken und zum Mitfeiern animieren. Auch die erste und zweite Mannschaft der Fußballabteilung feierten kräftig mit uns mit, sodass es eine sehr gelungene Feier wurde. Das Highlight des Abends war sicherlich die traditionelle fränkische Biertaufe der Kärwabuam. Begleitet von der Moderation unseres Chefbuam

Bereit zum Feiern

Hoch auf dem Wagen zum Kärwaumzug

Matthias Aßmann mussten alle Neulinge – das waren dieses Jahr alle, da es uns ja erst seit diesem Jahr gibt – versuchen eine Mass Bier zu exen. Den Rest, den die Jungs nicht trinken konnten, durften die Mädels ihnen als Taufwasser über den Kopf schütten. Auch diesen Abend ließen wir wieder mit Lagerfeuer und Pizza am Sportplatz ausklingen.
Sonntagfrüh um 10 trafen wir uns bei herrlichem Sonnenschein alle gemeinsam zum frühschoppen und Kärwavergnügen. Wir schiffschaukelten gemeinsam, schossen an der Bude und aßen ein Eis. Anschließend ging es zur Abkühlung zu Mögeldorf 2000 unter den Rasensprenger. Am Nachmittag spielten wir ein gemischtes Fußballspiel, bei dem sich Team „Kartoffel" knapp mit 14 zu 12 gegen Team „Germany" durchsetzen konnte. Den Abend verbrachten wir etwas ruhiger mit Bratwurstbrötchen und Steaksemmel beim Stamos und anschließend am Lagerfeuer. Spontan entschieden wir uns dann noch dazu, auch unsere Freunde aus Zabo auf ihrer Kirchweih zu besuchen.
Montagfrüh war dann leider auch schon der letzte Tag unserer Kärwa gekommen.

Unsere Kärwabuam und –madla machen Stimmung

Wir trafen uns alle gemeinsam, um den gut besuchten ökumenischen Gottesdienst im Festzelt zu besuchen. Anschließend gab es Weißwürste und Braten und natürlich ein kühles Bier.
Jetzt wollen wir uns noch bei allen Beteiligten bedanken. Vielen Dank, dass ihr mit uns gefeiert habt und unsere Kärwa zu diesem tollen Erlebnis habt werden lassen! Ein besonderes Lob geht an die Organisatorin der Kärwa, unsere Iris Hannwacker und an Lothar Meisinger, der unsere Gruppe ins Leben gerufen hat. Außerdem danken wir natürlich unserem Chefbuam Matze Aßmann, der uns mit seiner Erfahrung als Kärwabursche sehr geholfen hat. Ohne euch wäre das alles nicht möglich gewesen. Es war uns Buam und Madla eine Ehre, Teil dieses Festes zu sein! Wir bedanken uns für das positive Feedback und die geile Kärwazeit! Jetzt freuen wir uns auf nächstes Jahr und wieder neue Erfahrungen. Wir werden euch auch unter dem Jahr über unsere Facebookseite auf dem Laufenden halten.
Schaut doch mal vorbei! Bis bald!

Eure Kärwabuam und –madla

...und auch der Sport kam nicht zu kurz

KIRCHWEIHZUG MÖGELDORF 2014 – WIR WAREN DABEI!

Vom Gelände aus starten wir.

Ob auf dem Wagen…

oder zu Fuß…

machen wir eine gute Figur…

und sind mit zahlreichen Sportarten auf dem Zug vertreten.

Mit einem bunten Unterhaltungsprogramm lockte der Bürger- und Geschichtsverein die Menschen auch dieses Jahr wieder zuhauf auf die Mögeldorfer Kärwa.

Vom 5. bis zum 9. Juni drehte sich auf dem Festplatz an der Satzinger Mühle alles um Spaß, zünftige Musik, deftige Bratwürscht und gute Laune. An die 2.000 Besucher ließen sich das Ereignis nicht entgehen – und auch die SpVgg Mögeldorf 2000 trug wieder gerne zum großen Erfolg der Veranstaltung bei: Mit unseren Kärwamadla und -buam sowie zahlreichen Sportabteilungen beteiligten wir uns mit großer Begeisterung am Kirchweihzug, der von unserem Sportgelände bis zur Satzinger Mühle führte – sehr engagiert zeigten sich dabei unsere Fußballer (B-Jugend bis Damenmannschaft) und Inliner! Ihnen gilt unser ganz besonderer Dank, denn sie machten den Umzug mit ihrem Enthusiasmus zu einem richtig tollen Ereignis!

Die Highlights waren für uns diesmal eindeutig die Darbietungen der Musikkapellen, die mit schmissigen Melodien die Stimmung zum Kochen brachten. Süßigkeiten wurden verteilt, Brezen Kolb ließ es sich nicht nehmen, eine stattliche Menge seiner leckeren Brezen zu spendieren, und alle, die sich irgendwie für das große Fest engagierten, wurden mit Biermarken und Bratwurstsemmeln belohnt.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die sich an den Kirchweih-Aktionen unseres Vereins beteiligt haben. Solche Events sind durchaus wichtig für uns, um auf unsere Arbeit aufmerksam zu machen und so neue Mitglieder und Sponsoren zu gewinnen. Deshalb würden wir uns freuen, wenn sich unsere Sportler an der nächsten Mögeldorfer Kärwa noch zahlreicher beteiligen würden!
Gebt Euch einen Ruck! Kärwa macht Spaß! Auch 2015 sind wir gerne wieder mit dabei!

Schwarz HAUSVERWALTUNG IMMOBILIEN

90482 Nürnberg
Mögeldorfer Hauptstraße 23
Telefon (09 11) 54 65-66/80
Telefax (09 11) 5465 45

Verwaltung
Vermietung
Verkauf

Sie haben das Vertrauen,
die Fachkompetenz haben wir.

EIN GUTES FUSSBALLJAHR FÜR DIE SPVGG MÖGELDORF 2000

Aus dem Gremium
Nun neigt sich auch die Saison 2014 dem Ende entgegen und wir blicken auf ein sportlich durchaus erfolgreiches Jahr zurück.

Allen voran der Doppelaufstieg der B-Jugenden in die Kreisliga bzw. -klasse, der Klassenerhalt der A-Jugend oder die Erfolge der C-Jugend in den verschiedenen Pokalwettbewerben. Die Teilnahme am ehemaligen Areva- und diesjährigen Jenö-Konrad-Cup unserer C2 war ein absolutes Highlight.

Marian Hrasche scheiterte mit seiner ersten Herren nur knapp an der zum Aufstieg in die Kreisliga berechtigtenden Relegation. Unsere zweite Herren um Rino Letizia spielt derzeit noch die Relegation in die Kreisklasse aus, was einen Riesenerfolg darstellt.

Unsere A-Jugend um Harry Bielz und Ricardo Garcia hat den Klassenerhalt in der Kreisliga vorzeitig sichern können und unsere alten Jahrgänge werden uns in den nächsten Jahren auch in den Herrenmannschaften Freude bereiten.

Martin Kölbl und Jörg Heinrich haben Grund zum Feiern; sie schafften mit ihrer B1 den Erfolg, in die Kreisliga zurückzukehren. Unsere B2 um Patrick Ruhl und Tim Lange machte den Doppelpack der B-Jugend perfekt und stieg in die Kreisklasse auf.

Die C1 um Stephan Adler und Matthias Lutz scheitert nur knapp am Aufstieg in die Bayernliga. Ein hervorragendes Ergebnis, wir sind stolz auf euch! Die Jungs der C2 von Patrick Ruhl, Sven Klein und Stefan Hutschenreuter durchlebten ein interessantes Jahr in der Kreisklasse, das man mit dem vierten Platz beendete.
Die C3-Mannschaft (1999er + 2000er) – bestehend aus Jungs, die nahezu schon über 10 Jahre bei Mögeldorf kicken – um den Trainer Christof Pietzsch haben einen vorderen Mittelfeldplatz in der Kreisgruppe bereits sicher.

Karlheinz Ruhl und Robert Breun erlebten mit der D1 ein spannendes Jahr in der Kreisliga und beendeten diese auf dem sechsten Platz. Die D2 um Matthias Rechholz hat die Saison auf dem fünften Platz beendet. Unsere D3-Mannschaft des Trainertrios Michael Schaffer, Fabian Tröger und Adriana Laterra D`Angelo ist nach einer sehr guten Saisonleistung ganz nah an der Tabellenspitze, die sehr eng bei einander liegt. Hier entscheiden die letzten Spiele über Platz 2 bis 6.

Auch im Kleinfeldbereich sind unsere Spieler, von den G2-Bambinis bis hin zu

den E-Jugenden, mit Freude am Fußball bei der Sache und auch sportlich in der Region vorne mit dabei. So konnten beispielsweise unsere Klein-/Kompaktfeldmannschaften von der G1 bis zur D2 gemeinsam für die SpVgg Mögeldorf im Juni den ROMI-Vereinscup gewinnen (vor 1. FC Hersbruck und Post SV).

Leider müssen wir uns an der Stelle von einer Institution des Gremiums verabschieden. Karlheinz Ruhl legt aus zeitlichen und privaten Gründen sein Amt als Jugendleiter nieder, bleibt uns aber weiter als Trainer erhalten. Wir bedanken uns bei Dir für die langjährige, gute Zusammenarbeit.

Vom 18.08. bis zum 22.08.2014 findet wieder unser Fußballcamp statt. Wie auch im letzten Jahr soll es auch dieses Mal wieder viel zu lachen und jede Menge an fußballerischen Leckerbissen geben. Nähere Informationen auf unserer Website oder den im Verein ausliegenden Flyern. Wie schon immer, sind auch Nichtmitglieder gern gesehene Teilnehmer.

Wir wünschen euch schöne Ferien und einen guten Start in die Saison 2014/2015.

Euere Mitarbeiter des Gremiums

Kurz nach Redaktionsschluss kam dann doch noch die freudige Nachricht:
Unsere 2. Herren hat den Aufstieg geschafft! Spitze! Gratulation!

Die zweite Vertretung der SpVgg Mögeldorf 2000 hat durch den 2:1-Sieg im entscheidenden Relegationsspiel gegen den ASV Wilhelmsdorf den Aufstieg in die Kreisklasse perfekt gemacht. Die vom Trainerduo Marian Hrasche (vertrat den im Urlaub weilenden Chefcoach Rino Letizia) und Robert Sturm betreute Elf ging bereits nach sechs Minuten durch einen direkt verwandelten Hederer-Freistoß in Führung. Diese wurde vom ASV Wilhelmsdorf nach einer knappen Stunde Spielzeit durch Lenz egalisiert (57.). Doch Schober auf Seiten der Mögeldorfer zauberte noch ein Traumtor aus dem Fußgelenk und bescherte seinen Farben den viel umjubelten Erfolg.

MÖGELDORF IM ZWISCHENFINALE

Holt Euch den Commerzbank-Pott 2014 – so lautete das Motto
Ca. 500 Fußball-Amateurvereine haben sich in ganz Bayern um den mit zehntausend Euro dotierten Commerzbank-Pott beworben. 20 Vereine, deren Bewerbungen die Jury überzeugt hatten, haben das Zwischenfinale erreicht und wir sind dabei!

Gemeinsam mit dem Ex-Nationalspieler Jimmy Hartwig und dem BFV sucht die Commerzbank Vereine, die sich in den Kategorien Ehrenamt, Integration, Sportlichkeit und Mittelverwendung qualifizieren und im Zwischenfinale bei den Vorortbesuchen der Jury besonders überzeugen.

Am 28. Juni war es dann für uns soweit: Wir hatten die Jury mit Jimmy Hartwig bei uns in Mögeldorf zu Gast und durften unseren Verein präsentieren. Als Gewinn können wir die Teilnahme schon jetzt verbuchen. Wir haben nicht nur einen sehr sympathischen Jimmy Hartwig und sein freundliches Commerzbank-Team kennen gelernt, sondern können uns schon jetzt über 10 Trainingsbälle, Mitgliedschaft im Champions-Club sowie einen Tischkicker für den Jugendraum freuen.
Jetzt heißt es warten und hoffen – vielleicht holen wir uns ja den Pott...
Die Gewinner des Commerzbank-Pott 2014 werden im Oktober bekannt gegeben.

Großes Gedränge um Jimmy Hartwig beim Kleinfeldturnier-Wochenende in Mögeldorf

Kicken, was das Zeug hält – 5 Tage Fußballspaß
vom 18. bis 22. August 2014, jeweils von 10:00 bis 16:00 Uhr,
für Jungs und Mädchen von 5 bis 14 Jahren, auch für Nichtmitglieder!
Bei schönem Wetter trainieren wir auf unseren herrlichen Plätzen,
bei Regen in der eigenen Halle.

Im Preis von 149,- € enthalten sind:

- Fußballspaß mit qualifizierten Trainern der SPVGG Mögeldorf 2000
- Mittagsverpflegung sowie Obst und Getränke in den Pausen
- adidas-Trainingsausrüstung inkl. Fußball* (ohne Ausrüstung 125,- €)

*entspricht nicht der Ausrüstung auf dem Foto

Die 1. Mannschaft zeigte vollen Einsatz im Derby gegen Laufamholz (5:1). Foto: fussballn.de

Die 2. Mannschaft hatte nach dem Sieg im ersten Relegationsspiel gegen den ASV Vach II (2:0) allen Grund zur Freude. Foto: fussballn.de

MANCHMAL FEHLT EBEN NUR EIN PUNKT

Hallo Fußballfans,

in dieser Ausgabe des Vereinshefts blicken die beiden Fußball-Herrenmannschaften auf die Saison 2013/2014 zurück.

Die 1. Mannschaft trat im zweiten Jahr in Folge nach dem Wiederaufstieg in der Kreisklasse 4 Nürnberg/Frankenhöhe an. Dabei spielten wir auswärts zwar eine gute Hinrunde, doch leider konnten wir auf dem heimischen Rasen nur einen Sieg bejubeln, sodass wir die Hinrunde auf dem fünften Tabellenplatz mit acht Punkten Rückstand auf Relegationsplatz drei beendeten.
Doch in der Rückrunde zeigte die Truppe von Trainer Marian Hrasche eindrucksvoll, was in ihr steckt: Mit 10 Siegen aus 13 Spielen erkämpften wir uns zum Saisonabschluss gegen den TSV Buch II doch noch die Chance auf Platz drei zu klettern. Da wir zwar unser Heimspiel mit 2:0 gewannen, doch der Tabellendritte ASN Pfeil Phönix ebenfalls knapp in Laufamholz gewann (1:0), blieb es am Ende bei Rang vier und einem einzigen Pünktchen Rückstand auf die „Assen".

Unsere 2. Mannschaft kreuzte die Klingen mit den Gegnern in der A-Klasse 6 Nürnberg/Frankenhöhe. Die junge Mannschaft, die von Rino Letizia trainiert wird, spielte eine konstante Runde und mischte stets im oberen Drittel der Tabelle mit.
Am Ende durfte sich die mit einigen ehemaligen Spielern der 1. Mannschaft gespickte Truppe gar über Platz zwei freuen, was die Teilnahme an der Aufstiegsrelegation in die Kreisklasse zur Folge hatte. Die erste Hürde wurde bereits erfolgreich genommen, gewannen Kapitän Patrick Rahn & Co. doch am 13.06.14 auf dem Gelände des TB Johannis 88 gegen den ASV Vach II mit 2:0. Das entscheidende Spiel um den Aufstieg gegen den ASV Wilhelmsdorf konnte auch gewonnen werden *(unmittelbar nach Redaktionsschluss)*!

Außerdem wurde ab der kommenden Saison aufgrund der hohen Anzahl an Spielern in beiden Mannschaften sowie der zu integrierenden Talente der A-Jugend eine 3. Mannschaft für den Spielbetrieb angemeldet.
Diese wird von Benjamin Koutsimanis und Jonathan Mangold trainiert, die dann nicht nur zu den Heimspielen (sonntags um 17 Uhr) in der B-Klasse auch selbst die Fußballstiefel schnüren werden.

Rundenbeginn für alle drei Mannschaften ist das dritte Augustwochenende.

Alle Spieler würden sich auch weiterhin über zahlreiche Unterstützung der Fans freuen, sodass der Erfolg weiterhin in Mögeldorf Einzug hält.

Bis dahin!

Fabian Strauch
(Spieler der 1. Mannschaft)

KREISLIGA – MISSION KLASSENERHALT

Mit dem Ziel, mindestens zwei der elf gegnerischen Mannschaften hinter uns zu lassen, um die Klasse zu halten, starteten wir die erste Mögeldorfer A-Jugend Kreisliga-Saison.
Das erste Spiel war gleich das Derby gegen Post. Leider mussten wir uns, trotz vieler Großchancen, mit 1:2 geschlagen geben. Danach sollte unsere beste Serie folgen. Nach unserem höchsten Sieg bei Altmühltal (6:0), einem achtbaren 0:0 gegen Johannis 88, gewannen wir auch in Rangau mit 3:1. Die Bucher Jungs konnten wir ebenfalls, mit unserer wohl besten Saisonleistung, zu Hause mit 2:0 schlagen. Nach Dombühl reisten wir ohne Keeper an, sodass sich Sven Allgeyer bereit erklärte, das Tor zu hüten. Auch dank ihm konnten wir aus Dombühl die 3 Punkte mitnehmen. Das kurioseste Spiel der Saison war der 6. Spieltag gegen Herrieden. Auf dem „Jahner" spielte der 2. gegen den 3. Wir legten eine überragende 1. Halbzeit hin und führten zur Pause verdient mit 3:0. Doch nach dem Seitenwechsel konnten wir bei Weitem nicht an die erste Hälfte anknüpfen und mussten am Ende sogar noch froh sein, dass das Spiel 3:3 endete. So führten wir mit 14 Punkten aus 7 Spielen sogar die Liga an! Ein schönes Gefühl, dennoch wussten wir, dass das nur eine Momentaufnahme war und auch Spiele kommen werden, in denen wir nicht erfolgreich sind. Und die kamen leider schneller als erhofft. In Dinkelsbühl mussten wir uns unglücklich mit 2:3 geschlagen geben, nachdem wir gar einen 0:2 Rückstand aufgeholt hatten. Auch bei Ansbach II gingen wir mit 2:4 als Verlierer vom Platz. Im letzten Heimspiel des Jahres gegen Uffenheim spielten wir 90 Minuten auf ein Tor, aber es wollte keins fallen. Wie es dann so ist im Fußball, verlierst du am Ende 0:1. Die Winterpause kam für uns leider eine Woche zu spät. Beim späteren Meister Stadeln gerieten wir mit 0:8 unter die Räder. Alles in allem schlossen wir die Hinrunde auf einem respektablen 7. Tabellenplatz ab.

Die Rückrunde wurde noch schwerer als erwartet, da bei einigen Jungs die Abitur-/Prüfungszeit begann. Wir mussten somit in der gesamten Rückrunde immer wieder rotieren und es kamen auch einige B-Jugendspieler zum Einsatz. Der Rückrundenstart begann denkbar schlecht, verloren wir das Derby bei Post gar mit 0:4. Danach standen entscheidende Spiele auf dem Programm. Altmühltal konnten wir daheim mit 4:1 besiegen. Ein „Big Point" gelang uns eine Woche später beim Tabellenzweiten Johannis 88, wo wir uns mit 1:0 durchsetzen konnten. Durch das 1:1 gegen Rangau konnten wir den Vorsprung auf die Abstiegsplätze beibehalten. Beim TSV Buch lagen wir zur Halbzeit mit 0:2 hinten und kamen durch zwei Tore von Joshi wieder zurück ins Spiel. Jedoch kassierten wir in der letzten Minute noch das 2:3. Das nächste Heimspiel wieder gegen einen Konkurrenten, Schillingsfürst/Dombühl. Durch einen verwandelten Handelfmeter

Hintere Reihe: Trainer Ricardo Garcia, Peter Vincent, Patrick Ziegast, Felix Thommen, Manuel De Mattia, Steffen Klein (C), Patrick Meisinger, Nicki Leier, Markus Fleischmann, Kilian Schmidt, Laszlo Wittek, Trainer Harald Bielz
Vordere Reihe: Flo Reiser, Jaffar Virn, Leon Herpich, Olli Wahlig, Jannik Möller, Oli Mehl, Joshua Sonntag
Es fehlen: Mirko Engert, Sven Allgeyer, Fabio Fetzer, Luca Linoci

von Patrick Meisinger konnten wir beruhigt in die Pause gehen. Nach der Pause stellte B-Jugendspieler Jannik den 2:0 Endstand her. Bei der SG Herrieden lieferten wir wohl unsere schlechteste Saisonleistung ab und fuhren mit einem 0:3 nach Hause. Dass wir bereits 4 Spieltage (!!!) vor Schluss mit einem Sieg gegen Dinkelsbühl den Klassenerhalt perfekt machen konnten, damit hätte vor der Saison wohl niemand gerechnet. Die Mannschaft spielte stark, ein Sonntagsschuss in den Winkel von Kapitän Steffen Klein brachte uns auf die Siegerstraße. B-Jugendspieler Luca Düll machte mit dem 2:0 den Klassenerhalt perfekt!!! Gegen Ansbach II verloren wir unser erstes Spiel zu Hause im Jahr 2014 unnötig mit 1:2. Nach Uffenheim konnten wir leider nicht fahren, da an diesem Wochenende nur 7 Spieler zur Verfügung standen und die B-Jugend ein Spiel um den Aufstieg hatte. Einen guten Saisonabschluss hatten wir dennoch. Am letzten Spieltag war der Meister und Aufsteiger FSV Stadeln bei uns zu Gast. Natürlich hatten wir durch das Hinspielergebnis einiges gutzumachen. Wir standen kompakt und konnten vorne unsere wenigen Möglichkeiten, die wir bekamen, eiskalt nutzen. Durch die Tore von Joshi, Peter (Elfmeter) und Jannik führten wir zur Pause mit 3:0!! Dies sollte bis zur 80. Minute auch so bleiben. Am Ende ließen nach tollem Kampf die Kräfte nach und so konnten wir das Spiel noch

mit 3:2 gewinnen. Somit beendeten wir die Saison mit 30 Punkten auf einem tollen 6. Tabellenplatz!

Ein besonderer Dank gilt den B-Jugendtrainern Martin Kölbl und Patrick Ruhl, die uns (fast) die ganze Saison mit ihren Spielern unterstützt haben!! Und natürlich den Spielern selbst, Max Coerper, Luca Düll, Oli Mehl, Kilian Schmidt, Jannik Möller, Leo Car, Jakob Rosenbauer und Tobi Leier, die sich immer bereit erklärt haben, bei uns auszuhelfen! Ihr habt einen großen Anteil am Klassenerhalt!!!

Ein großes Dankeschön auch an meinen Trainerkollegen Ricardo Garcia und Betreuer Leo Schupp, mit denen die Arbeit viel Spaß gemacht hat!
Die 95er dürfen sich nun im Herrenbereich versuchen, und die 96er erneut in der Kreisliga angreifen!
Hierzu möchte ich den Jungs und Trainer Stefan Hutschenreuter viel Erfolg wünschen und mich für eine geile Saison bedanken!!!

Sportliche Grüße
Harald Bielz (Trainer A-Jugend)

GERNE FÜR SIE DA!

Delphin Apotheke

LILLY BRAUNER – LAUFAMHOLZSTRASSE 57
90482 NÜRNBERG – TEL (09 11) 54 39 88
FAX (09 11) 54 64 27

VR BANK
NÜRNBERG

VR Teilhaber
sind Vorteilhaber.

Werden Sie jetzt Mitglied bei der VR Bank Nürnberg
und profitieren Sie von attraktiven Vergünstigungen
in über 100 Geschäften in der Region.

Volksbank Raiffeisenbank Nürnberg eG
18 x in und um Nürnberg
Tel.: 0911/23 70-0
www.vr-bank-nuernberg.de

ATEMBERAUBENDE SAISON DER C1

Eine ereignisreiche Saison unserer C1-Junioren neigt sich langsam dem Ende entgegen. Mit Stolz können wir auf dieses gemeinsame Jahr in der BOL Mittelfranken zurückblicken. Aber alles der Reihe nach:

Am Ende einer anstrengenden Vorbereitung mit einigen Turniersiegen (bei der DJK Schwabach, beim 1. FC Burk und in Neustadt / Aisch) und Ausrufezeichen gegen diverse Bayernligamannschaften (SG Quelle Fürth, SC Eltersdorf) starteten wir furios in die BOL-Saison. So wurde die SG Nürnberg/Fürth auf deren „Wiese“ mit 8 : 1 abgefertigt. Von diesem Erfolg getragen wurde auch im ersten Heimspiel vor über 200 Zuschauern im Mögeldorfer Sportpark die U 14 der Spvgg Greuther Fürth mit 5:2 besiegt. Auch die folgenden beiden Spiele wurden souverän mit 5:1 (bei der SG Quelle Fürth) und 3:0 (gegen den TSV Weißenburg) gewonnen. Die erste Runde im Pokal wurde ebenfalls mit Bravour gemeistert. So hatte die Mannschaft von ASN Pfeil/Phönix beim 20:0 nicht den Hauch einer Chance. Am 5. Spieltag fuhren wir als geteilter Spitzenreiter mit 12 Punkten und 21:4 Toren dann unter der Woche zur Spielvereinigung nach Ansbach. Auf deren schwerbespielbarem Kunstrasenplatz entwickelte sich ein packendes BOL-Spiel. Nach früher Führung (0:1 und 1:3) gerieten wir immer mehr in Bedrängnis und mussten noch vor der Pause den Ausgleich hinnehmen. In der zweiten Halbzeit fiel dann, begünstigt durch die schlechten Lichtverhältnisse, die

Führung für die Spvgg Ansbach. Auffällig waren in dieser Phase auch die aggressiven und unsportlichen Eltern der Heimmannschaft, die von außen für reichlich Unruhe sorgten. Als sich alle schon mit der ersten Niederlage abgefunden hatten, fiel in der letzten Minute der Nachspielzeit doch noch der vielumjubelte Ausgleich durch Nick Zagel. Mit einem letztendlich gerechten 4:4 mussten wir die Heimreise antreten. Das nächste Spiel gegen den TV 48 Erlangen konnten wir bei strömendem Regen im Schatten des Langen Johann wieder siegreich (6:1) gestalten.

So kam es am nächsten Spieltag zum absoluten Spitzenspiel im Mögeldorfer Sportpark. Der punktgleiche ASV Neumarkt gab sich die Ehre. Ähnlich wie wir, waren auch die Neumarkter bis zu diesem Zeitpunkt ohne Niederlage in der Bezirksoberliga. Leider sollte sich daran auch nach 70 packenden Minuten nichts ändern. An diesem Tag trat unsere Mannschaft sehr verunsichert auf. Mit der aggressiven Spielweise der Oberpfälzer kamen wir nicht zurecht. Wir gingen zwar schnell durch unseren Jungstar Andre Lunz in Führung, der ASV drehte aber bis zur Pause auf und auch das Spiel. Mit dem Pausenpfiff konnte Janik Düll einen Torwartfehler zum 2:2 Ausgleich nutzen. In der zweiten Halbzeit drehte der ASV nun auf und konnte innerhalb kurzer Zeit, auch begünstigt durch individuelle Fehler, mit 2:5 davonziehen. Die Treffer von Paul Schinner und Andre Lunz zum 5:4 Endstand fielen leider zu spät. Verdientermaßen gingen wir an diesem Spieltag als Verlierer vom Platz.

Bemerkenswert, dass sich die Jungs nach dieser Niederlage nicht hängen ließen und die drei folgenden Spiele gegen den SC Feucht (2:1), den SV 73 Süd (6:0) und die JFG Wendelstein (5:2) mehr oder weniger souverän gewinnen konnten.
Am letzten Spieltag der Hinrunde machten sich langsam die Anstrengungen der letzten Wochen bemerkbar. Zahlreiche Spieler waren durch Regionalmannschaft,

Hinten nichts zulassen und ...

... vorne dynamisch zum Torerfolg

Stützpunkttraining oder gar Bayernauswahl am Rande ihrer Kräfte. Gegen einen kämpferischen SK Lauf reichte es so nur zu einem glücklichen 1:1 Unentschieden. Dabei hielt unser Keeper Stefan Lang in der Nachspielzeit einen Elfmeter von Nationalspielerin Alisa Pesteritz. Mit diesem Unentschieden ging es also in die verdiente Winterpause. Mit 26 Punkten und 49:18 Toren belegten wir mit drei Punkten Rückstand den zweiten Platz hinter dem ASV Neumarkt.

Auch die nun beginnende Hallensaison wurde außerordentlich erfolgreich gestaltet. Neben einigen Turniersiegen (Burgfarnbach, Neuendettelsau, Eltersdorf) wurde auch das Finale im Kreis Nürnberg/Frankenhöhe gewonnen. Die Spvgg Ansbach hatte im Finale beim 5:0 Sieg unserer Elf kein Mittel gegen unseren Kombinationsfußball. Das anschließende Bezirksfinale in Baiersdorf wurde dann zu einer bitteren Erfahrung für uns. Nach Siegen gegen die SG Quelle Fürth und den SK Lauf, einem Unentschieden gegen den FSV Erlangen Bruck und einer Niederlage gegen den SC Eltersdorf hatten wir im letzten Spiel gegen den TSV Weißenburg alle Trümpfe in der Hand. Bei einem Sieg würden wir das Bayernfinale erreichen. Diese Aussicht lies die Beine schwer werden und der TSV Weißenburg ging rasch mit 2:0 in Führung. Diesen Rückstand konnten wir nicht mehr aufholen und rutschten mit dieser Niederlage auf den 4. Platz ab. Dennoch hat sich die Truppe beeindruckend präsentiert und die Mögeldorfer Farben eindrucksvoll vertreten.

Die Vorbereitung für die Rückrunde auf unserem Kunstrasenplatz wurde hauptsächlich gegen höherklassige Gegner gespielt. In Erinnerung bleibt dabei sicherlich der 3:2 Sieg gegen die Regionalmannschaft der Spvgg Greuther Fürth. Auch gegen die Bayernligateams des 1. FC Nürnberg (4:0) und des SC Eltersdorf (2:0) wurde gewonnen.

Die Rückrunde begann denkbar schlecht für uns. So bedeutete die 2:1 Niederlage gegen den „Angstgegner" Spvgg Ansbach nicht nur die zweite Saisonniederlage, sondern auch die Vergrößerung des Abstandes zum ASV Neumarkt. Wer gedacht hätte, die Mannschaft bricht daraufhin ein, hat sich schwer getäuscht. In der BOL wurden nun die folgenden 5(!!) Spiele allesamt gewonnen. Dazu wurde mit einem 3:0 in den Tiefen des Mittelfränkischen Kreises gegen den SV Schalkhausen das Finale „Dahoam" bei uns am Sportgelände erreicht.

Am 1. Mai fand dann bei uns das Finale im Kreispokal statt. Nach einem Sieg gegen die DJK Eibach (3:0) spielten wir unser Finale um den Einzug in die Endrunde gegen die Spvgg Ansbach. In der ersten Halbzeit gingen wir dreimal durch Tarik Sormaz, Jakob Söder und Paul Schinner. Die Ansbacher konnten jeweils ausgleichen. Bei konsequenter Chancenauswertung hätten wir das Spiel bereits in den ersten 30 Minuten entscheiden müssen. So kam es wie es kommen musste. In der zweiten Halbzeit kamen wir einfach nicht mehr in Tritt und mussten der Hitze und dem geringen Wechselkontingent Tribut zollen. Ansbach konnte im ersten Spiel fast die komplette

1. Elf schonen, während bei uns alle Mann ran mussten. So ging das Finale im Kreis letztendlich mit 5:3 an die Spvgg Ansbach.

Ein weiteres Endspiel um den Bayernliga-aufstieg erwartete uns dann am 11. Mai in Neumarkt. Wir mussten in diesem Spiel auf unseren Torhüter Stefan Lang verzichten, der sich im Vorfeld krank gemeldet hatte. Rasch gingen wir mit 2:0 in Führung, Janik Düll vergab zudem freistehend die Chance auf den dritten Treffer. Neumarkt raffte sich auf und kam noch vor der Pause zum 2:1 Anschlusstreffer. In der zweiten Halbzeit schalteten die Oberpfälzer noch einen Gang höher. Wir verloren unseren starken Innenverteidiger Tobias Geishöfer mit einer Gehirnerschütterung, der eingesprungene Keeper Lucas Lutz verletzte sich ebenfalls bei einem Zusammenprall. Tarik Sormaz ließ sich zu einer Tätlichkeit hinreißen. All diese Dinge trugen dazu bei, dass unser Faden verloren ging und somit auch das Spiel. Mit 4:2 ging diese Partie an den ASV Neumarkt, der damit schon fast sicher mit dem Bayernligaaufstieg planen konnte. Hätten wir dieses Spiel gewonnen, wäre es angesichts des schweren Restprogramms der Neumarkter sicher noch einmal spannend geworden.

So ging es in den letzten Spielen nur noch um die berühmte „Goldene Ananas“ und die Verteidigung des zweiten Platzes. Bei noch einem ausstehenden Spiel gegen den SK Lauf schaut es bis dahin recht gut aus. Mit 47 Punkten und 82:33 Toren liegen wir bei einem Punkt Vorsprung auf dem zweiten Rang der BOL. Mit Jakob Söder liegt einer unserer Stürmer auf dem ersten Platz der Torjägerliste (21 Tore).

Alles in allem eine gute Saison! Leider hat uns in den entscheidenden Spielen auch das nötige Quäntchen Glück gefehlt, sonst wäre diese Saison sicherlich zu einer der größten in der Mögeldorfer Vereinsgeschichte geworden. Wir Trainer sind jedenfalls unglaublich stolz auf die Jungs. Es war und ist ein Privileg, mit so vielen begabten und talentierten Kickern zusammenzuarbeiten.

Ein besonderer Dank gilt allen Eltern und Fans, die uns immer unterstütz haben. Kaffee und Kuchen, Fahrdienste und die lautstarke Unterstützung von außen sind keine Selbstverständlichkeit. Danke dafür!!!

Matthias Lutz

InsuTrend GmbH

Versicherungs- & FinanzManagement

Sicherheit für Sie

InsuTrend GmbH

Versicherungs- & FinanzManagement
Ayrerstr. 21

90480 Nürnberg

Telefon: 0911 / 240 300 9 – 0
Fax: 0911 / 240 300 9 – 19

Ihr zuverlässiger Partner in allen Versicherungs- und Finanzfragen mit der Erfahrung von mehr als 50 Jahren!

Armin Kästl
Telefon: 0171 / 770 7711
E-Mail: A.Kaestl@InsuTrend.de

UND AM ENDE WARTET DER FC BAYERN

Nun ist unsere Saison auch fast schon vorbei, nur ein Spiel wartet noch auf uns.

Ziel war es, uns auf die BOL-Saison vorzubereiten und die Saison mit dem besten erreichbaren Ergebnis abzuschließen.
Am Ende der Saison haben wir bereits sechs Spielern des jüngeren Jahrgangs in der aktuellen C1 die Chance gegeben, BOL-Luft zu schnuppern und bereits erste Erfahrungen in der nächstjährigen Liga zu sammeln.
Mit einigen Neuzugängen für die neue Saison fühlen wir uns gut gewappnet und freuen uns schon darauf, in die Vorbereitung zu starten.

Eine schöne Sommerpause und erfolgreiche WM wünschen euch die Jungs der nächstjährigen C1 und das Trainerteam.

Mögeldorf C2 gegen FC Bayern München

MÖGELDORF BEIM JENÖ KONRAD CUP – SPIELEN MIT DEN BESTEN

Mögeldorf am Ball

Hallo Zusammen,

am Wochenende 24. und 25.05. fand zum sechsten Mal das internationale U14 Turnier des 1. FC Nürnberg statt.

Neben vielen internationalen Teams, wie dem FC Fulham, Albirex Niigata, Paris St. Germain, FC Basel, Randers FC und Rapid Wien, traten auch nationale Topteams, wie der FC Bayern München, FSV Mainz 05, Bayer 04 Leverkusen, VFB Stuttgart, Borussia Dortmund, VFL Wolfsburg und der 1. FC Nürnberg zusammen mit den regionalen Teams JFG Wendelstein, FSV Erlangen-Bruck und uns bei dem Turnier an. Uns war aufgrund dieser namhaften Teilnehmer schon vorher klar, dass es für uns mehr um die Erfahrungen und Erlebnisse gehen wird.

In einer Gruppe mit Fulham, den Bayern und Gastgeber FC Nürnberg standen uns drei der späteren Halbfinalisten gegenüber.

Mit merkbarem Respekt und vielen verletzungs- und krankheitsbedingten Ausfällen mussten wir uns dem FC Fulham mit 0:7, dem FC Bayern mit 0:8 und dem FCN mit 0:5 geschlagen geben. An diesem Tag fühlten wir uns in unserem Denken bestätigt, es ging mehr um das Erlebnis als um die Ergebnisse. Man spielt ja nicht

Gegner im Anflug...

... Ball behauptet

jedes Wochenende gegen solche Teams. Am Sonntag konnten wir uns gegen Randers FC aus Dänemark, FSV Mainz 05 und FSV Erlangen-Bruck nochmal beweisen. Gegen Randers FC hat es leider nicht ganz gereicht, unterlagen wir in einem tollen Spiel knapp mit 0:1. FSV Mainz war uns zwar überlegen, doch konnten wir lange gut dagegenhalten und unser erstes Turniertor erzielen. Am Ende stand ein 1:5 zu Buche. Im letzten Spiel gegen die von Tomas Galasek trainierten Brucker hat es trotz des überragenden, der Hitze und Anstrengungen trotzende Sturmlauf, in den letzten 10 Minuten nicht zum Sieg gereicht und wir mussten uns mit 1:2 geschlagen geben.

Ein besonderes Erlebnis war der Besuch von Evelyn Konrad, der Tochter des Namensgebers Jenö Konrad. Ihr Auftritt kurz vor dem Finale sorgte durch den überwältigenden und ansteckenden Charme der rüstigen 84-jährigen Wahl-New-Yorkerin doch für den ein oder anderen Schmunzler der 1.300 Zuschauer.

Das Finale zwischen unserem Gruppengegner FC Fulham gegen Paris St. Germain wurde von Moderatorenlegende Günter Koch und dem Ex-Trainer des FC Nürnbergs Hans Meyer kommentiert und es wurde uns noch einmal fußballerischer Augenschmaus präsentiert. FC Fulham konnte den internationalen Jenö Konrad

U14 Cup durch einen direkt verwandelten Freistoß mit 1:0 gewinnen.

Wir möchten uns bedanken.
Bedanken für die einmalige Gelegenheit, sich mit Nachwuchsspielern aus der ganzen Welt zu messen. Bedanken bei den Eltern, die zwei oder mehr Gastspieler aus München und Leverkusen aufnahmen und auch beim 1. FC Nürnberg für ein fast reibungslos ablaufendes Turnier, das uns Fußball auf bestem Niveau gezeigt hat. Merkt euch die Namen der Spieler, den einen oder anderen werden wir mit Sicherheit in einigen Jahren in den Topligen sehen.
Vielen Dank und alles Gute

Patrick Ruhl, Sven Klein und
Stefan Hutschenreuter

Mögeldorf springt am höchsten

„Männer – wir können nur gewinnen!“

Kämpfen um jeden Centimeter

Mit links…

…und vollem Einsatz.

Täuschen,…

… außen abkappen…

… und vorbei.

KOMM UND SPIEL MIT!

- Spaß am Fußball
- Neue Freunde finden
- Tolles Sportgelände mit eigener Halle
- DFB-Ausgezeichnete Jugendarbeit

Anmeldung zum Schnuppertraining:

www.spvgg-moegeldorf.de

Tel.: 0151/180 48 588 | spvgg.moegeldorf.2000@web.de

spvgg mögeldorf 2000 fußball

DER POKAL
UND SEINE EIGENEN GESETZE...

Nachdem die F-Junioren im Ligabetrieb im Fair Play Modus spielen und es offiziell keine Punkte und keine Tabelle gibt, haben wir unser Hauptaugenmerk auf die weitere Entwicklung der Spieler und Mannschaft, sowie die Pokalrunde gelegt.

Für die erste Pokalrunde haben wir ein Freilos erhalten.
Die 2. Pokalrunde sollte das Aus für den späteren Hallenkreismeister Bayern Kickers bedeuten. Nach Spielschluß stand es 4:1 für unsere Jungs. Ein hartes aber immer faires Spiel hatte einen verdienten Sieger.
In der 3. Runde lud uns dann der TSV Fischbach auf sein Gelände ein.Aufgrund mehrerer Ausfälle unserer Spieler, z. B. durch Schullandheim etc., baten wir um eine Spielverlegung um eine Woche auf den 10.4.14.. Pünktlich um 17.30 Uhr ging es dann los und das im wahrsten Sinne des Wortes. Bereits nach ca. 10 Minuten stand es 4:0 für Mögeldorf. Diesen Vorsprung haben wir uns mit viel Einsatz nicht mehr nehmen lassen. Der Endstand nach guten 40 Minuten lautete 6:3 gegen nie aufgebende Fischbacher und wir stehen in der nächsten Runde.
Am Mittwoch, den 30. April fand die 4. Pokalrunde statt. Wir reisten hochmotiviert zum TB St. Johannis 88. Ein erwartet unangenehmer Gegner forcierte erst einmal seine Defensive. Mit weiten Abschlägen und Kontern wollte Johannis zum Erfolg kommen, aber darauf waren wir vorbereitet. Zur Pause stand es 0:0. Zur 2. Halbzeit erinnerten sich unsere Kids, daß wir auch Fußball spielen und nicht nur kämpfen können. Das führte zu einem 2:0 Endstand für unser Team. Wir mußten zwar lange zittern um den Erfolg, jedoch geht der Sieg, wenn man das ganze Spiel betrachtet, völlig in Ordnung.

Am 22. Mai ging es zum ASV Zirndorf in der 5. Pokalrunde. Dies war die letzte Runde vor dem Finale. An diesem Tag war der Fußballgott kein Mögeldorfer. Trotz sehr vieler Torchancen mussten wir uns mit 2:4 geschlagen geben. Die Mannschaft hat bei 31 Grad gekämpft bis zum Umfallen, aber wie es so oft ist, wenn man vorne seine Chancen nicht nutzt, dann rächt sich das.

Wir wünschen dem ASV Zirndorf viel Erfolg und Glück beim Finalturnier!

DAS ERSTE LIGA-JAHR

Es ist schon eine Umstellung, wenn eine Bambini-Mannschaft in die Altersstufe der F-Junioren aufrückt. Statt einmal Training am Samstagvormittag geht es zweimal unter der Woche abends zum Training, die Trainer fordern plötzlich vermehrt, dass man den Ball auch mal seinen Mannschaftskameraden abspielen soll, „Schwarmbildung" auf dem Platz ist nicht mehr angesagt, die erste Ligarunde zu absolvieren und eigentlich ist die ganze Saison über, meist jedes Wochenende, ein Fußballtermin. Auf einmal ist das zu bespielende Fußballfeld (gerade bei uns in Mögeldorf) doppelt so groß und statt einmal 10 Minuten werden zweimal 20 Minuten gespielt. Man sieht: das Tempo zieht ganz schön an...
Mit 21 Kindern starten wir in die Saison und haben für die F2- und F4-Runde gemeldet. Damit ist sichergestellt, dass alle unsere Kids am Wochenende ihre Einsätze bekommen und regelmäßig spielen. Und die Jungs spielen nicht schlecht. Für die stark besetzte F2-Liga-Gruppe 1 stehen bspw. in Vor- und Rückrunde 9 Siege bei 4 Niederlagen und 64:23 Toren zu Buche. Und auch in der F4-Liga konnten wir die letzten Spiele erfolgreich bestreiten, obwohl wir hier als reiner 2006er Jahrgang meist gegen 2005/6er Mannschaften spielen mußten.
Die Hallensaison lief auch recht ordentlich. 13 Turniere haben wir gespielt und davon sind wir (zumeist in 8er-Teilnehmerfeldern) 9x unter die ersten drei gekommen (1x Erster, 4x Zweiter, 4x Dritter). Keines der Turniere war schwach besetzt, sodass wir mit unserem Abschneiden ganz zufrieden sein können, auch wenn wir uns immer wieder an einigen Mannschaften die Zähne ausgebissen haben.
Besonders schön war, dass wir unser eigenes Hallenturnier gewinnen konnten, obwohl zeitgleich die andere Hälfte unserer Jungs bei der HKM antreten mußte. Ein Highlight war unser Eltern-Kind-Hallenkick, der nicht nur sehr viel Spaß machte, sondern auch sportmodenmäßig einiges (z.B. XL-Männer in XS-Leibchen :-) zu bieten hatte.

Vor den Ferien sind jetzt noch sechs Turniere zu spielen (das erste beim TSV Lauf konnten wir schon gewinnen :-)) und beim McDonalds-Cup wurden wir Zweiter von 15 Mannschaften und mußten uns nur Greuther Fürth im Finale geschlagen geben). Außerdem steht noch unser Zeltlagerwochenende in Fürnried an.
Und dann ist die erste richtige Fußballsaison für unsere Kicker auch schon wieder vorbei. Sportlich haben sie einen großen Schritt nach vorne gemacht und als Team wächst der Jahrgang (und wir Trainer) immer weiter zusammen. Dazu haben wir tolle, entspannte Spielereltern, die unsere Arbeit immer unterstützen und positiv begleiten. So macht das Spaß.
Mit dieser sympathischen Truppe freuen wir uns deshalb schon auf das nächste gemeinsame Fußballjahr.
Für das Trainerteam – Harald Winter

Gut gespielt und deshalb verdient die Pokale gewonnen

Unser 2006er Jahrgang als erste Mögeldorfer Mannschaft in Trikots mit neuem Logo

G1-Bambinis vor dem Training

Hallo liebe Mögeldorfer Fußballkids!

in ein paar Wochen endet nun unsere ereignisreiche, spannende und sehr erfolgreiche G1-Bambini-Saison!!

Hier ein kleiner Saisonrückblick auf das vergangene Jahr:

Gestartet sind wir Ende August 2013 mit ca. 20 fußballbegeisterten Kindern des Jahrgangs 2007. Mittlerweile ist unsere Mannschaftsstärke auf über 30 Kinder angewachsen!
Somit sind wir für die nächste Saison in der F-Jugend, wo wir mit zwei Mannschaften (F2 und F4) antreten werden, gut gerüstet.
Auch dieses Jahr haben wir mit unserer G1-Truppe an der offiziellen BFV-Turnierrunde teilgenommen. Und nach ein paar Trainingseinheiten stand auch bereits Ende September unser erster Spieltag bei der SG Nürnberg/Fürth an. Nach einigen unglücklichen Unentschieden und zwei Siegen konnten wir trotz allem einen guten dritten Platz belegen. Unsere Jungs hatte aber nun der Ehrgeiz gepackt und mit einer Klasseleistung konnten wir am nächsten Spieltag beim Post SV souverän den Turnierspieltag gewinnen.
Leider musste der 3. Spieltag wegen schlechten Wetters abgebrochen werden.... Aber auch hier waren wir nach zwei gewonnenen Spielen bereits wieder auf dem Weg Richtung Turniersieg!
Klasse gemacht Kinder!

Dann wurde es aber langsam Zeit in unsere Mögeldorfer Sporthalle umzuziehen. Mit ein wenig Glück und organisatorischem Geschick war es uns möglich, die Wintersaison mit meist regelmäßigen Trainingseinheiten in unserer eigenen Halle zu überbrücken!

Auch ein paar Einladungsturniere wurden natürlich gespielt. So konnten wir bei den Turnieren des FSV Stadeln, bei Bayern Kickers und bei Wacker Nürnberg jeweils souveräne Turniersiege feiern!!!
Und auch bei der HKM konnten wir die Mögeldorfer Farben gut vertreten. Einen ersten und einen zweiten Platz konnten wir hier belegen! Das war wirklich eine überragende Hallensaison von Euch!!

Mitte März waren aber alle froh, dass wir wieder außen trainieren konnten!
Und ein paar Wochen später ging`s dann schon wieder los mit der BFV-Turnierrunde.
In Boxdorf konnten wir den 4. Platz erreichen, bei unserem Heimturnier wurden wir Turniersieger und in Worzeldorf belegten wir einen tollen 2. Platz! Zwischendurch konnten wir beim ROMI-CUP beim TSV Lauf mit unserem 1. Platz (5 Spiele – 15 Punkte – 16:0 Tore) tatkräftig mithelfen, um die Turniergesamtwertung mit Mögeldorf zu gewinnen!

Bis zu den Sommerferien stehen nun noch einige Einladungsturniere an. Unter anderem werden wir in Heuchling, beim ESV

Marek Mintal und unsere Turniersieger

Flügelrad und beim FSV Stadeln vertreten sein. Mal schaun, vielleicht springt noch der ein oder andere Podestplatz für unsere Truppe dabei heraus!

Nun bleibt uns nur noch Euch allen schöne Ferien zu wünschen!
Wir sehen uns dann hoffentlich gut erholt zur neuen Saison wieder als die Großen von der F-Jugend!!

Viele Grüße
Ralf Langzeuner

Unsere siegreiche Knaben14-Mannschaft steht gut da

... aber auch unsere Damen- und Herrenmannschaft behaupten sich erfolgreich

VEREINSMEISTERSCHAFT, SOMMERFEST UND UNSERE ERSTEN LK-TURNIERE

Die Sommersaison ist in vollem Gange, die Medenspielrunde neigt sich schon dem Ende zu. Unsere Mannschaften schlagen sich tapfer, der eine oder andere Aufstieg wird wohl drin sein.

Auch in der Vereinsmeisterschaft sind die ersten Runden gespielt. Nachdem anfangs die Meldungen sehr spärlich eingingen, kamen nach Fristverlängerung und wiederholter Aufforderung doch noch 48 Teilnehmer in den Einzel- und Doppel-Disziplinen zusammen.
Wünschenswert wäre eine höhere Teilnahme unserer Kinder und Jugendlichen. Hier war die Resonanz leider nicht so groß wie im Vorjahr.

Aber jetzt freuen wir uns auf die Endspiele am 26. Juli. Kommt alle, es gibt sicherlich wieder spannende Matches zu sehen.

Wie immer haben wir ja auch am selben Tag unser Sommerfest. Stamos und sein Team sind bereit, für gute Musik ist auch gesorgt. Jetzt braucht es für eine gelungene Feier nur noch Eure Teilnahme und gute Laune.
Also bitte eintragen, wir werden wieder viel Spaß haben.

Am 30./31. August haben wir dann das erste LK-Turnier auf unserer Anlage und am 20./21. September das zweite. Stefan Fiedler und Christian Koll haben alles schon

Die neuen Stühle und Tische – von der Spalter Brauerei gestellt – machen sich gut im Vereins-Look

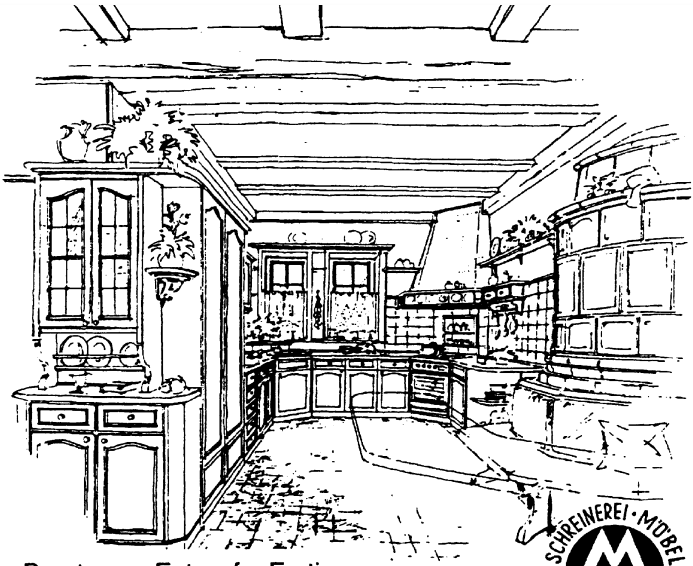
gut geplant und vorbereitet. Wir gehen davon aus, dass die Turniere sowohl für die Teilnehmer als auch für unsere Tennisabteilung ein voller Erfolg werden. Es gibt nicht viele LK-Tuniere auf so einer schönen Tennisanlage und so haben sich immerhin schon etliche Spieler angemeldet, obwohl der „Run“ bei den Eintragungen üblicherweise erst kurze Zeit vorher einsetzt. Auch hier die Aufforderung an Euch: Mitmachen!

Jetzt wünsche ich Euch noch weiterhin eine schöne und erfolgreiche Sommersaison und freue mich auf unsere Saison-Highlights.

Euer Hendrik Leyendecker,
Abteilungsleiter, Nürnberg, im Juni 2014

HOCHWERTIGE LED BELEUCHTUNG FÜR DEN **INNEN- UND AUSSENBEREICH**.
DER KREATIVITÄT SIND **KEINE GRENZEN** GESETZT.

Barthelme
LED Solutions®
www.barthelme.de



Beratung – Entwurf – Fertigung

Wolfgang Maile Meisterbetrieb der Schreiner-Innung

Happurger Straße 66 · 90482 Nürnberg · Telefon 50 34 34

BAU- UND KUNSTSCHLOSSEREI SCHLÜSSELDIENST

fertigt für Sie

- **Treppengeländer**
- **Fenstergitter**
- **Gartenzäune**
- **Gartentore**
- **Balkonsanierung**

SCHELTER

Sicherung von Haus und Wohnung

Sicherheitsgarnituren, Weitwinkelspione für Türen, Profilzylinder, Schlösser und Gitter. Sämtliche Schlosserarbeiten, Zaun- und Toranlagen, Treppengeländer und Vordächer

Laufamholzstraße 75 · 90482 Nürnberg-Mögeldorf
– gegenüber Möbelhaus Segmüller –
Telefon 09 11/5 44 17 33 und 09 11/5 44 17 34
Fax 09 11/5 44 17 44

Dr. med. Kornelia Gierth-Viebig

Augenärztin

TÜV CERT
DIN EN ISO 9001
Zertifikat Nr. 71 100 F 116

- Spezielle Kindersprechstunden mit:
  - Sehschärfenprüfung, ggf. Brillenbestimmung
  - Schieldiagnostik
  - Kindersportkontaktlinsen
- Lasertherapie zur Behandlung von:
  - Vorstufen von Netzhautablösungen
  - diabetischen Netzhauterkrankungen
  - Gefäßverschlüssen
  - Grünem Star
- Augendiagnostik:
  - Hornhauttopographie
  - Hornhautdickenbestimmung
  - Vermessung der Sehnerven
  - Analyse der Netzhautgefäße und Makula

Telefon 0911 / 409 75 95
Telefax 0911 / 409 78 82
Zerzabelshofer Hauptstraße/
Ecke Urbanstraße 2
90480 Nürnberg

www.fahrschule-davis.com

FAHRSCHULE DAVIS

Fahrschule der Klassen A-A1-M-B-BE

Schedelstrasse 2
90480 Nürnberg-Zabo

Tel: 0911/43 45 33 73
Handy: 0176/24 65 57 21

Deine Fahrschule in ZABO

Ihr wollt in einer lockeren und stressfreien Atmosphäre Euren Führerschein machen? Dann seid Ihr bei mir genau richtig!

info@fahrschule-davis.com

IN DER SAISON 2014/2015 GEHEN ZWEI DAMEN-TEAMS AN DEN START

In der abgelaufenen Runde belegte die Handball-Damenmannschaft der SpVgg Mögeldorf 2000 in der Bezirksklasse Gruppe 1 den fünften Rang.
Für die Spielzeit 2014/2015 konnten zwei Damenmannschaften in den Gruppen 1 und 2 der Bezirksklasse gemeldet werden, die weiterhin von Trainer Mutlu Köseli betreut werden.

Ein ausführlicher Bericht dazu folgt in der kommenden Ausgabe der Vereinszeitung. Traditionell bestritt das Team in der Sommerpause natürlich auch verschiedene Turniere und belegte u.a. den zweiten Platz beim Tri-Ball-Turnier anlässlich des 30-jährigen Jubiläums der HG Eckental (siehe ausführlichen Bericht).

Tabelle Mittelfranken 2013/14 - Bezirksklasse Frauen Gr. 1

	Rang	Mannschaft	Begegnungen	S	U	N	Tore	+/-	Punkte
▲	1	HG Ansbach II	16	13	0	3	366:257	+109	26:6
▲	2	HC Neustadt/Aisch	16	12	0	4	349:223	+126	24:8
	3	ESV Flügelrad II	16	11	1	4	287:228	+59	23:9
	4	TSV Weißenburg	16	11	0	5	243:226	+17	22:10
	5	**SpVgg Mögeldorf**	**16**	**8**	**0**	**8**	**327:311**	**+16**	**16:16**
	6	TSV Falkenheim	16	7	0	9	270:231	+39	14:18
	7	SG Nürnberg/Fürth	16	6	1	9	226:191	+35	13:19
	8	SV Puschendorf	16	2	0	14	172:347	-175	4:28
	9	DJK Eibach	16	1	0	15	116:342	-226	2:30
	10	HC Cadolzburg II		zurückgezogen am 29.09.2013					
	11	TV Bad Windsheim		zurückgezogen am 29.09.2013					

HANDBALLDAMEN HOLEN 2. PLATZ BEIM TRI-BALL-TURNIER IN ECKENTAL

Im Mai 2014 entschieden wir uns als Mannschaft auf ein Tri-Ball-Turnier nach Eckental zu fahren und dort mit unserem Allround-Talent zu glänzen.

Auf der Sonnenseite

Neben Handball standen hier noch Beachvolleyball und Fußball auf dem Turnierplan. Zusammen mit der uns zugewiesenen Herrenmannschaft des TSV Weitramsdorf traten wir an zwei Turniertagen in den verschiedenen Sportarten an und machten dabei (überraschenderweise) keine schlechte Figur.
Unsere Herren waren schon fast gelangweilt, da wir es meist schafften einen ordentlichen Vorsprung in der ersten Halbzeit rauszuspielen und sie diesen in der zweiten Hälfte „nur noch“ halten mussten.

Zwischen den einzelnen Spielen und dem ständigen Wechseln zwischen Halle, Sand und Rasen gab es glücklicherweise auch immer wieder erholsame Pausen, wobei sich die meisten eher ein kühles Radler genehmigten, während ein, zwei von uns es einfach nicht lassen konnten, sich im Kinderparadies auszutoben.
Nachdem wir am Samstag dann alle Spiele bestritten hatten und in unserer Gruppe nur noch ein letztes Volleyballspiel am Sonntag anstand, ließen wir den Abend im Bierzelt bei Livemusik

Gefeiert wurde auch

ausklingen. Einige von uns strichen zwar recht bald die Segel und tankten – auf dem Boden einer ganz privaten Umkleidekabine – Energie für den nächsten Tag. Doch ein kleiner Teil hielt noch gut durch und tobte sich an der Cocktailbar und auf der Tanzfläche aus.

Trotz einer kurzen Nacht waren wir am Sonntag fit für die Finalspiele. Zwei Damen ergänzten das Team, um zwei abgereiste Kolleginnen zu ersetzen, und bestritten gemeinsam mit den „Dagebliebenen“ unser letztes Volleyballspiel. Danach stand fest: Im Fußball zogen wir als Gruppenerster ins Finale ein und wurden jeweils Zweiter im Volleyball und Handball. Im ganzen Turnierverlauf ging uns nur eine Handballhalbzeit verloren. Also spielten wir in den Endspielen um Platz 1 im Fußball und die „kleinen Finals“ im Handball und Volleyball.

Im Fußball-Finale konnten unsere Herren einen deutlichen 3:0-Vorsprung aus der ersten Halbzeit leider nicht nach Hause fahren, dafür gelangen uns im Verbund mit den Jungs im Volleyball und Handball klare Siege. Dass diese Top-Ergebnisse am Ende auch Platz 2 in der Gesamtwertung bedeutete, überraschte uns zwar ehrlicherweise ein wenig – gefreut haben wir uns dafür umso mehr.

Alles in allem war es also ein erfolgreiches und sehr spaßiges Wochenende und wir können sagen, dass wir auf jeden Fall wiederkommen werden!

Kurz nach der Siegerehrung

KEIN PLAN “B”!

Nach der knapp und unglücklich verpassten BOL (damals noch als männl. B-Jugend) war das Saisonziel für die Spielzeit 2013/14 schnell definiert: Nur die Meisterschaft zählt! Als ich beim ersten Training nach der Sommerpause dieses Saisonziel ausgegeben hatte, erntete ich ungläubige Blicke aus der Mannschaft, von einem Spieler die Frage:” OK, was ist Plan B?” (Antwort: “Kein Plan B!”) und freundlich-mitleidiges Lächeln aus dem Umfeld, getreu dem Psychologensatz: Dem Kranken immer Recht geben!

Eine Überraschung gab es dann, als wir auf der BHV-Seite die Ligeneinteilung für neue Saison sahen: ESV Ingolstadt, MTV Ingolstadt, Neuburg/Donau, Indersdorf, Erdweg, Gaimersheim, Scheyern, Eichstätt und Hilpoltstein sollten unsere Gegner sein! Scheinbar wissen in der “Weltstadt” nicht nur einschlägige Politiker nicht, wo Nürnberg liegt - aber man kann den Leuten ja erklären, dass auch nördlich des großen Flusses der Ball rund ist. So wurden wir nach knapp einwöchigem Mailkontakt mit dem BHV in die Staffel M2 mit den Mannschaften von TUS Feuchtwangen, TSV Wendelstein, Post SV Nbg, TSV Stein, 1.FC Schwand, TSV 1846 Nürnberg, TV Eibach und TSV Altenfurt versetzt - na also, es geht doch!

So ging es nach einer kurzen aber intensiven Saisonvorbereitung einschließlich eines Sieges gegen die BOL-Truppe unserer Sport-freunde vom ESV Flügelrad auf die Reise nach Feuchtwangen. Die dortige TUS war für uns ein unbekannter Gegner, die Anspannung also entsprechend groß. Diese Anspannung und Nervosität ist wahrscheinlich auch die einzige Erklärung für das, was unsere Jungs in den ersten 10 Spielminuten abgeliefert haben: Ein Fehlpassfestival, garniert mit einem leichten Torwarttraining für den gegnerischen Keeper erzeugte komplette Ratlosigkeit auf der Bank. Die Konsequenz: Spielstand nach 10 Minuten 4 :1 für die TUS und nur unser glänzend aufgelegter Torwart verhinderte bis zu diesem Zeitpunkt schlimmeres. Also: Auszeit, Anschiss und Aufstellung umkrempeln. Danach bekam unser Team den Gegner endlich in den Griff und drehte noch vor der Halbzeit das Spiel zum Halbzeitstand von 7:13. In der zweiten Halbzeit brannte dann nichts mehr an und die Partie wurde mehr oder weniger routiniert “herunter gespielt”. Das letztlich doch deutliche Endergebnis von 13:25 täuscht zum Glück über unsere Anlaufschwierigkeiten hinweg.

Eine Woche später war die zweite Mannschaft des TSV Altenfurt zu Gast in unserer Halle. Das größte Problem war, die Jungs zu einem ernsthaften Spiel zu animieren, denn zu deutlich dominierte man diesen Gegner bereits in der Qualifikationsrunde. Wie erwartet waren wir die in allen Belangen überlegene und spielbestimmende Mannschaft. Unser Team spielte das Ganze recht gelassen und ohne sich - vor allem

in der Abwehr -groß anzustrengen herunter und verlies mit einem nie gefährdeten 48:17 Erfolg das Feld.

Der Respekt vor dem Gegner im folgenden Auswärtsspiel in Wendelstein war da schon ungleich größer. Wir konnten zwar in der Qualifikation gegen den TSV gewinnen, wussten jedoch nicht ob wir auf die gleiche Mannschaft treffen würden.

Und es war wieder kaum zu glauben, was wir diesmal zu sehen bekamen: Die Vorgaben des Trainers wurden vorbildlich umgesetzt. Durch eine konzentrierte Abwehrleistung wurden die Wendelsteiner immer wieder zu Fehlern im Aufbau oder zu unvorbereiteten Abschlüssen gezwungen. So konnten wir durch einige schnelle Gegenstöße das Selbstvertrauen des Gegners nachhaltig erschüttern. Doch auch wenn es etwas langsamer nach vorne ging, überzeugten unsere Jungs mit gutem und sicherem Aufbauspiel und einer Chancenverwertung, die diesen Namen auch verdiente. Letztendlich gewannen wir deutlich mit 34:21, wobei es unserem "halblinken Kreis" Matze vorbehalten blieb, im erst dritten Saisonspiel schon unser 100-stes Tor zu erzielen.

Nach 4 Wochen Pause mussten wir wieder auswärts antreten. Der 1.FC Schwand war unser Gastgeber bei einem Spiel zum Vergessen. Darauf einzugehen, was alles nicht funktioniert hat, würde den Rahmen sprengen. Dass unser Torwart mit Übelkeit und Fieber spielte, merkte man zwar, war aber bei Weitem nicht das größte Problem. Vergebene 7m, mehrere kläglich "abgeschlossene" Tempogegenstöße und wieder einmal eigensinnige Soloaktionen hielten den Gegner im Spiel. Die Laune unserer Jungs verschlechterte sich entsprechend von Minute zu Minute und so waren wir froh, dass ein "väterlich kommunikativer" Schiedsrichter es bei gelben Karten und eingehenden Ermahnungen beließ. Wir gewannen 29:21, waren aber wirklich nicht stolz auf unsere Leistung, dennoch:
Wer solche Spiele gewinnt, wird Meister - sagt man...

Am 25.11. empfingen wir mit dem TSV Stein einen weiteren Gegner von dem wir nicht all zu viel wussten. Mit Ausnahme eines aufeinander Treffens beim Beach-Handball-Turnier im Sommer, für uns eine unbekannte Größe. Auch die bisherigen Spiele der Steiner waren in der Ergebnisliste nicht wirklich aufschlussreich. Also sagt man den Spielern nichts über den Gegner, sondern was man von ihnen sehen will. Umso schöner, wenn das dann auch umgesetzt wird. Es wurde wieder Handball gespielt, nicht - wie in Schwand - gearbeitet. Nachdem in der Anfangsphase die Torhüter auf beiden Seiten zeigen durften dass sie auch mitspielen, erzielten unsere Jungs dann das ein oder andere wirklich sehenswerte Tor wohingegen für die Steiner immer wieder die aufmerksame Mögeldorfer Abwehr oder der Torwart Endstation war. Ein am Ende verdienter 31:17 Erfolg durfte uns aber nicht die Augen davor verschließen lassen, dass wir noch viel Arbeit haben, nicht nur weil da die Pubertät dem Einen oder Anderen manchmal böse

peugeot.de

CAR OF THE YEAR 2014

DER NEUE PEUGEOT 308 SW
BEGEISTERT DIE SINNE

Quelle: Stern, Ausgabe 11/2014.

ab € 18.390,00

AB MAI VERFÜGBAR

Abb. enthält Sonderausstattung.

Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 6,0; außerorts 4,0; kombiniert 4,7; CO_2-Emission (kombiniert) in g/km: 109. Nach vorgeschriebenen Messverfahren in der jeweils gültigen Fassung.

DER NEUE PEUGEOT 308 SW

MOTION & EMOTION

PEUGEOT

Fröhlich
Peugeot Center Nürnberg

Autohaus Fröhlich GmbH
Nürnberg · Gustav-Adolf-Straße 135 **und** Ostendstraße 154 · Tel.: (0911) 95 40 80
Fürth · Erlanger Straße 170 · Tel.: (0911) 787 4740 · **www.autohaus-froehlich.de**

Streiche spielt - um das mal ganz wertfrei auszudrücken!

Zum “Mögeldorfer Derby” am 8.12. empfingen wir den Post SV, dessen neu formierte Mannschaft zu keiner Phase des Spiels eine Chance hatte, unser eingespieltes Team in Verlegenheit zu bringen. So konnten wir uns den Luxus erlauben, einige gute Torchancen auszulassen und nur der Post-Torwart verhinderte ein Debakel für unsere Nachbarn. In der Schlussphase hatte dann scheinbar auch der Schiedsrichter Mitleid mit den Blaugelben und ließ fällige rote Karten in der Tasche, verweigerte uns 7m und schloss bei technischen Fehlern der Gäste gnädig die Augen, so dass Post wenigstens eine zweistellige Torausbeute mitnehmen konnte. Das Ergebnis von 41:10 war in meinen Augen noch sehr schmeichelhaft für den Gegner.

So holten wir am 14.12. wieder einmal unseren kranken Torwart aus dem Bett und fuhren als einzige noch verlustpunktfreie Mannschaft zum “Gipfeltreffen” nach St. Leonhard. Der TSV 1846 Nürnberg entpuppte sich dann auch als der erwartet starke Gegner, der von seinem Trainer sehr gut auf unsere Spielweise eingestellt wurde - aber auch wir hatten unseren Gegner im Vorfeld beobachtet...
Heraus kam ein hart umkämpftes Handballspiel bei dem wir allerdings die meiste Zeit im Rückstand lagen. Vor Allem in der Abwehr hatten wir diesmal unerwartet große Probleme. Wenn wir uns im Angriff durch die offensive und sehr aggressive Abwehr der 46er durchgespielt hatten, taten wir dem Torwart den Gefallen, die Bälle in seine “Lieblingsecke” zu werfen. So konnten wir in der ersten Halbzeit nur einmal, kurzzeitig führen und mussten kurz darauf mit einem 14:15 Rückstand in die Halbzeitpause gehen. Auch die zweite Hälfte gestaltete sich äußerst ausgeglichen und hart umkämpft. Erst als wir in der Schlussphase in Führung gehen konnten, zeigten die 46er Nerven im Angriff und wir konnten die Führung auf zwei Tore “ausbauen”. Angesichts dessen, dass 1846 personell aus dem Vollen schöpfen konnte und wir wieder einmal mit angeschlagenen und kranken Spielern antreten mussten, ein unter dem Strich sicherlich nicht unverdienter 31:29 Sieg und damit die “Herbstmeisterschaft” mit 14 : 0 Punkten und 239:128 Toren. Danach hieß es für zwei unserer Spieler ganz schnell Krawatte binden und den feinen Zwirn anlegen, da beide ihre privaten Verpflichtungen zurückstellten, um ihr Team zu unterstützen (s.o. “Teamgeist”). Der Rest der Mannschaft ging (fuhr) zur gemütlichen Weihnachtsfeier mit unseren Fans (Eltern) bei Stamos.

Nachdem im neuen Jahr die Partie gegen Feuchtwangen verschoben werden musste, war das Auswärtsspiel in der Altenfurter Ballspielhalle unser Rückrundenauftakt. Ein einseitiges Spiel ohne Höhepunkte für die Gastgeber vom TSV Altenfurt endete mit einem standesgemäßen 41:10 Sieg unserer Mannschaft.

Wesentlich interessanter war die folgende Begegnung mit dem Tabellendritten aus Wendelstein. Spätestens nach dem

Aufwärmprogramm der Gäste war uns klar: Die wollen es heute nochmal wissen, und ihre letzte Chance wahren, um in die Meisterschaftsentscheidung einzugreifen. So entwickelte sich ein sehenswertes Spiel, in dessen Verlauf die Wendelsteiner aber einsehen mussten, dass wir zu recht auf Platz 1 stehen. Hier wurde durch unseren Merlin (Spezialität: ablaufen von Tempogegenstößen) ein neuer Rekord aufgestellt. Er bekam nach 4 Sekunden auf dem Feld bereits eine 2-Minutenstrafe! Dass der Junge schnell ist, wussten wir, aber... Leider ließ die anfangs starke Schiedsrichterleistung im Verlauf der zweiten Halbzeit ebenso stark nach. Drei!!! Sekunden vor Ende der Partie kam dann, was irgendwann kommen musste: Nach einem Freiwurf-Pfiff bei dem niemand in der Halle (einschließlich Schiedsrichter) wusste warum und für wen, bekam unser Marcel wegen angeblicher Schiedsrichterbeleidigung die rote Karte. Die Freude über den völlig verdienten 36:20 Sieg bewegte sich daher in sehr überschaubaren Grenzen.

“Lächle und sei froh - es könnte schlimmer kommen! Wir haben mit Marcel und Mirko schließlich zwei überdurchschnittliche Mitte-Spieler. Also lächelten wir und waren froh - und es kam schlimmer!”

Im folgenden Heimspiel gegen den FC Schwand verletzte sich unser Mirko bereits in der ersten Halbzeit so schwer, dass an einen weiteren Einsatz nicht zu denken war. Die Emotionen auf beiden Seiten kochten im Anschluss daran erkennbar hoch und ich kann mich nicht erinnern, in der Halbzeitpause jemals so viele Kühlpacks verteilt zu haben. Nach Mirkos Ausscheiden übernahm dann Tobias die Mitte und spielte auch diesen Part mit gewohntem Können. Zum Glück besannen sich beide Teams in der zweiten Hälfte wieder auf den Sport, so dass das Spiel - ohne jeglichen Beitrag des Schiedsrichters zur Deeskalation - doch noch einen sportlich fairen Verlauf nahm. Der 27:15 Sieg interessierte danach keinen - die Sorge um Mirko überwog.
Leider stellte sich im Laufe der Untersuchungen heraus, dass sich Mirko wirklich so schwer verletzt hatte, dass die Saison für ihn beendet war. Auf diesem Wege nochmals: Gute Besserung!

Mit einem unguten Gefühl ging es am 16.02. zum TSV Stein. Ein Spieler verletzt, einer gesperrt und einer krank - bleibt ein Wechselspieler. Zum Glück entwickelten unsere Jungs während der gesamten Saison einen anderen Teamgeist als manche Gegner. So hatte Stein zwar 13 Spieler auf dem Spielberichtsbogen, von denen dann aber nur 6 Mann zum Spiel erschienen. Also spielten wir auch in Unterzahl und machten uns damit selbst das Leben schwer. Heraus kam das schlechteste Spiel seit ca. zwei Jahren. Die Abwehr war nicht vorhanden, der Angriff hatte massig Luft nach oben und in der zweiten Hälfte beschloss dann auch unser Torwart sich der Leistung ALLER auf dem Feld befindlichen anzuschließen. Ok, wir auf der Bank hatten auch unseren Anteil daran, indem wir auch einmal die Rotation einführten: Jeder musste mal auf jeder Position spielen

Unser erfolgreiches Team

(außer im Tor). Ich empfand es trotzdem als Folter, was die Jungs geboten haben. Erstaunlicher Weise bedankte sich der gegnerische Trainer zum Schluss für ein Klasse Spiel - er sei hoch erfreut über die Leistung seiner Spieler. Stilmittel Ironie???
Ach ja, wir haben 34:23 gewonnen...

Zum großen Ärger unserer Mannschaft sagte TUS Feuchtwangen das verlegte Spiel bei uns endgültig ab und wir konnten unser Torverhältnis nicht weiter verbessern.

Das Rückspiel gegen den Post SV gestaltete sich noch einseitiger als das Hinspiel. Nur der wieder glänzend aufgelegte Post-Torwart verhinderte einen SpVgg-Sieg über der 50-Tore Marke. Zu erwähnen ist noch, dass unser Neuzugang Frederik in seinem ersten Spiel auch gleich seinen ersten Torerfolg feiern durfte. Zufrieden war auch unser Kreisspieler Michael, der es sich zur Aufgabe gemacht hat, jedem Torwart der Liga mindestens einmal durch die Beine zu werfen. - Er hat`s geschafft!
Wir fuhren mit einem 38:7 Sieg als Meister nach Hause, denn bereits ein Unentschieden hätte zur vorzeitigen Meisterschaft gereicht.

Saisonabschluss als feststehender Meister gegen den Tabellenzweiten in eigener Halle, die zudem endlich einmal gut besucht war. Das hatte was!
Unsere Jungs wollten ungeschlagen Meister werden - um jeden Preis! Marcel

spielte mit dick getapter Wurfhand und erzielte trotz gebrochenem Finger (“geht schon noch, aber ich brauch Eis!” war der am häufigsten gebrauchte Satz des Spiels) ein paar sehenswerte Tore. Die zahlreichen Zuschauer bekamen ein gutes Handballspiel gegen einen Gegner der in der kommenden Saison für die Landesliga (!) gemeldet hat, zu sehen. Unsere Abwehr agierte ähnlich wie die des Gegners beim Hinspiel, und damit kamen die Gäste absolut nicht zurecht. Gegen Ende des Spiels zeigte sich auch, dass unser Team bis zum Schluss hellwach war: Den 7. Siebenmeter für den Gegner (0 für uns) durfte dessen Torwart ausführen - und verwandelte. Unser Keeper Matthias spielte den Ball noch im Sitzen zum schnellen Anwurf, von wo aus Matze keine Mühe hatte, den Ball vom Anwurfkreis aus im noch leeren Tor zu versenken.

Ein, durch eine geschlossene Mannschaftsleistung, verdienter 29:24 Sieg und die Meisterschaft ohne Verlustpunkt konnte gefeiert werden. Zu erwähnen ist noch, dass zum Saisonabschluss alle Spieler mit dem Namen “MIRKO” auf dem Rücken spielten, um zu zeigen, dass sie ihren verletzten Kameraden und dessen Anteil an der Meisterschaft nicht vergessen hatten.

Zum Schluss noch ein großes DANKESCHÖN an alle, die zum Erfolg beigetragen haben. Von den Eltern, die bereitwillig die Fahrdienste und die Trikotpflege (Waschen) übernommen haben, über unseren “Wolfers”, den Herrn über die Anzeigetafel, Stefan für den häufigsten Einsatz als Schriftführer im Kampfgericht, Astrid und Andreas für Gymnastik-, Koordinations-, Athletik- und Konditionstraining im Vorfeld der Saison bis zu all denen, die ich jetzt vergessen habe, namentlich zu erwähnen.

Ergebnisse u. Tabelle

TUS Feuchtwangen	-	SpVgg Mögeldorf	13 : 25
TSV Altenfurt	-	SpVgg Mögeldorf	10 : 41
SpVgg Mögeldorf	-	TSV Altenfurt	48 : 17
SpVgg Mögeldorf	-	TSV Wendelstein	36 : 20
TSV Wendelstein	-	SpVgg Mögeldorf	21 : 34
SpVgg Mögeldorf	-	1.FC Schwand	27 : 15
1.FC Schwand	-	SpVgg Mögeldorf	21 : 29
TSV Stein	-	SpVgg Mögeldorf	23 : 34
SpVgg Mögeldorf	-	TSV Stein	31 : 17
SpVgg Mögeldorf	-	TUS Feuchtwangen	NG
Post SV Nürnberg	-	SpVgg Mögeldorf	7 : 38
TSV 1846 Nürnberg	-	SpVgg Mögeldorf	29 : 31
SpVgg Mögeldorf	-	TSV 1846 Nürnberg	29 : 24

Platz	Verein	Spiele	g	Punkte	Tore
1	SpVgg Mögeldorf 2000	14	14	28 : 0	444 : 227
2	TSV 1846 Nürnberg	14	11	22 : 6	425 : 306
3	TSV Wendelstein	14	9	19 : 9	336 : 293
4	TUS Feuchtwangen	14	8	16 : 12	289 : 252
5	1.FC Schwand	14	4	10 : 18	292 : 320
6	TSV Stein	14	5	10 : 18	260 : 343
7	Post SV Nürnberg	14	2	5 : 23	194 : 336
8	TSV Altenfurt	14	1	2 : 26	225 : 418
9	TV Eibach 03	Mannschaft zurückgezogen			

2bemarkenmacher
Matthias_Brinkmann3

2be die markenmacher

Markt. Stärke. Sichtbarkeit.

Überzeugendes Design in der Markenstrategie.

Matthias Brinkmann
Passauer Strasse 7 | Nürnberg
Fon. +49/911/47 49 49 49
eMail: brinkmann@twobe.de
2be-markenmacher.de

Mit Vertrauen beginnt alles.

Auszug aus unseren Referenzen

GfK | AUDI | DAV Summit Club | Lechner | MAN

D-JUGEND ERREICHT BEZIRKSOBERLIGA

Die erfolgreiche männliche D-Jugend beim Quali-Turnier in eigener Halle

Auf ein erfolgreiches Handballjahr blicken die Jungs aus der männlichen D-Jugend zurück.
In der Bezirksliga zeigten sich nur die Mannschaften aus Puschendorf und Stein deutlich zu stark, alle anderen Teams wurden zumindest einmal bezwungen, teilweise auch deutlich beherrscht. Den Tabellendritten Roßtal konnten wir z. B. zweimal deutlich schlagen. So belegte die Mannschaft von Trainer Gunther Hellmuth letztlich mit respektablen 16:12 Punkten und 132:211 Toren den 5. Platz der Tabelle. Und das Erfreulichste: Stets konnte der Trainer auf eine breite Spielerbasis zurückgreifen. Bis zu 16 Spieler tummelten sich in den Trainingseinheiten, und alle waren mit Feuereifer dabei. Gelegentliche Ausfälle wegen Krankheit oder Verletzung konnten so gut aufgefangen werden.

Gespannt ist man nun, was in der neuen Saison aus der Mannschaft werden kann. Zwar haben nur fünf Spieler das Team verlassen und sind altersgemäß in die C-Jugend aufgestiegen, doch diese waren die Stützen und Torschützen der Mannschaft. Aufgefüllt wurde die Mannschaft durch Spieler, die von der E- in die D-Jugend wechseln, so dass immer noch

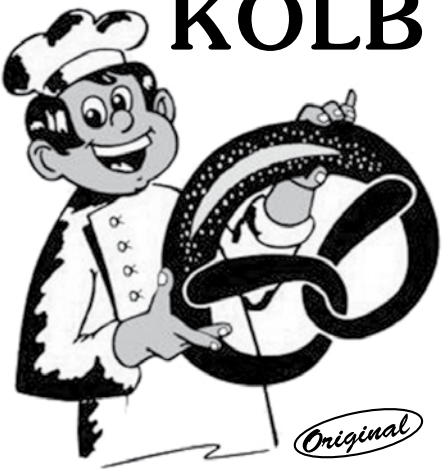
reichlich Spieler zur Verfügung stehen. Und auch das Trainerteam wuchs; Katharina Loritz unterstützt künftig Gunther Hellmuth.

So stand im Mai das Qualifikationsturnier für die Bezirksoberliga (die höchste Spielklasse in dieser Altersklasse) an, für das die Betreuer die Mannschaft optimistisch angemeldet hatten. Dieses „Finale daham“ wurde in unserer Sporthalle ausgerichtet, die Eltern brachten sich mit Essensspenden und der Übernahme von Verkaufsschichten engagiert ein.

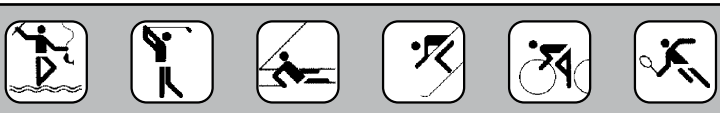
In den Spielen gegen Post SV (1:13) und Zirndorf (2:12) war das Team zwar deutlich unterlegen, Altenfurt (11:8) und SG Nürnberg-Fürth (6:1) wurden aber klar beherrscht, sodass die Mögeldorfer Jungs das Turnier letztlich auf dem 3. Platz beenden konnten. Dieser reicht zur Qualifikation für die BOL, sodass unsere D-Jugend in der neuen Saison „ganz oben“ spielt. Auch wenn da dann mit einigen Dämpfern zu rechnen ist:
Wir sind stolz auf Eure Leistung!

Martin Rösch

BREZEN
KOLB



Laugenbrezen
... immer knusprig frisch!
Fürther Straße 52 • Nürnberg
☎ 0911/26 48 73 • 0911/28 79 68 6
www.brezen-kolb.de



Sportbrillen-aktion

Mehr **SICHERHEIT**, **ERFOLG** und **SPASS** beim Sport - durch gutes Sehen. Kontraststeigernde Gläser auf die jeweilige Sportart abgestimmt, auch exakt in Ihrer Stärke! Ein großes Sportbrillen-Sortiment namhafter Hersteller erwartet Sie:

ALPINA adidas RUDY PROJECT

Sportbrillen mit

Bruchsicherem Kunststoff
Kontraststeigernder Tönung
100 % UV-Schutz

jetzt schon ab:

45,- EUR

(bis ± 4.00 DPT± 2.00 CYL)

Opticus	Zabo Optik Hannes Regitz	Brillenstudio Ost
Ziegelsteinstr. 43 90411 Nürnberg Telefon: 51 05 891	Urbanstr. 2 90480 Nürnberg Telefon: 40 48 95	Moritzbergstr. 45 90482 Nbg.-Laufamholz Telefon: 54 84 681

GELUNGENE ABSCHLUSSFAHRT UND SAISONABSCHLUSS 13/14

Abschlussfahrt in Ratschings / Jaufen

Liebe Ski-Freundinnen und Ski-Freunde,

trotz der Wetterkapriolen hatten wir eine ganz tolle Ski-Saison und auch eine kleine Kuriosität: Die Abschlussfahrt fand schon vor unserem Ski-Highlight in Cervinia-Aostatal-Zermatt statt (weil nach den Osterferien keine Ski-Fahrt mehr möglich gewesen wäre).
Unsere Ski-Saison-Abschlussfahrt vom 4.4. bis 6.4.2014 führte uns heuer erstmals in das Skigebiet Ratschings / Jaufen (bei Sterzing) in Südtirol. 42 Teilnehmer haben das für die meisten neue Skigebiet genossen.

Da das Wetter und die Schnee- und Pistenverhältnisse für die Jahreszeit sehr gut waren, erlebten wir ein herrliches Skisportvergnügen. Von der Unterkunft und der Verpflegung im Gasthof Graushof in Afens waren alle begeistert. Da auch die Betreuung durch unsere Ski-Lehrer nichts zu wünschen übrig ließ, also eine (gewohnt) tolle Veranstaltung!
Einige waren dann auch noch beim tatsächlichen Saison-Abschluss vom 12.4. bis 19.4.2014 in Cervignia-Aostatal-Zermatt mit dabei. Mit 68 Teilnehmern waren wir bis auf den letzten Platz ausgebucht und

hatten das Hotel Chalet Valdostein komplett belegt. Das weltbekannte Skigebiet inmitten der Giganten der Alpen um Matterhorn und Monte Rosa war für die meisten von uns völlig neu und überwältigend. Wir waren in den letzten Jahrzehnten in fast allen bekannten Skigebieten Frankreichs, der Schweiz, Österreichs und Südtirols, aber die Skipisten dort, insbesondere Rothorn paradise, Sunegga paradise, Gornergrat, Matterhorn glacier paradise und Matterhorn Cervino (um Zermatt) sowie Breuil Cervinia, Plan Maison, Plan Maison II, Laghi Cime Bianche und Plateau Rosa – um nur die bekanntesten zu benennen – waren schon noch überwältigender und beeindruckender (bis auf 3.900 m).

Mich überkommt bei der Erinnerung und beim Bericht über die herrliche Ski-Woche immer noch ein „Gänsehaut-Gefühl". Allen hat es bestens gefallen, alle waren gut drauf, rundum zufrieden und am Karsamstagvormittag wieder wohlbehalten zurück. Da blieb auch noch genügend Zeit für die Vorbereitungen auf das Osterfest.
Mit einem Wort:
Es war das Ski-Erlebnis schlechthin!
Ein ganz herzliches Dankeschön den Teilnehmern und unserem Ski-Lehrteam für die exzellente Betreuung.

Euer Norbert Walz,
DSV-Skischulleiter und
Organisator Cervinia...

Norbert-Gruppe (-Ralf) am Gornergrat

Nach der Ski-Saison ist vor der Saison (2015)

Wir planen wie immer für Euch!

Bitte merkt Euch die Termine bereits vor!

- **Ski-Wochenende Gerlosplatte**
  vom 9.1.-12.1.2015
- **Abschlussfahrt Zillertal**
  vom 10.4.-12.4.2015
- **Unser Ski-Highlight für 2015: Dolomiti-Superski-Arabba**
  vom 28.3.-4.2015

Die Ausschreibungen hierzu veröffentlichen wir im nächsten Vereinsmagazin.
Da das Kontingent für Arabba begrenzt und die Nachfrage erfahrungsgemäß sehr groß ist, können sich Interessenten bereits jetzt für diese Ski-Woche vormerken lassen.
Wendet Euch bitte direkt an:
Norbert Walz, Tel. 0911-54 25 38, E-Mail norbert.walz@online.de

Nun wünschen wir Euch einen schönen Sommer und freuen uns schon auf die nächste Ski-Saison.
Euer Georg Kriegl sen., Ski-Abteilungsleiter, auch im Namen des Lehrteams

---

Sanitäre Anlagen
Neubau
Sanierung
Gasheizung
Kundendienst
Rohrreinigung
Senioren- und
Behindertengerechte
Badeeinrichtung

HAUSTECHNIK
ALBRECHT

HAUSTECHNIK
ALBRECHT

Winklarner Straße 1
90480 Nürnberg-Zabo
Telefon: 0911 4 09 77 15
Fax: 0911 4 09 77 75
www.albrechthaustechnik.de

LUDWIG
Walk
METZGEREI

Einkaufen bei Walk – Immer eine Freude!

LUDWIG
Walk
METZGEREI

- 2 x wöchentlich frische Schlachtung in Ihrer **Walk-**Metzgerei
- zart gereiftes Rindfleisch in fasergerechtem Zuschnitt mit Reifegarantie
- zart gereiftes Kalbfleisch vom bayerischen Milchkalb
- täglich frische Wurst aus **Walks** Wurstküche
- naturgereifte **Walk** Rohschinken-Delikatessen in ihrer Art einmalig

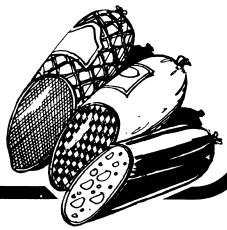
  6 Monate Reifegarantie
- naturgereifte **Walk** Salami-Spezialitäten

  . . . da macht Wurstessen richtig Spaß!

Ihre Metzgermeister Ludwig und Josef Walk

LUDWIG
Walk
METZGEREI

Ostendstraße 178 Tel. 09 11/54 45 92



EIN KURZES SAISONFAZIT

Die Saison neigt sich langsam dem Ende zu. Zeit, ein Fazit zu ziehen. Das Positive überwiegt bei Weitem. Nach dem sehr unglücklichen Scheitern unserer 1. Herrenmannschaft im letzten Jahr konnte sie in diesem Jahr endlich den Aufstieg in die 1. Kreisliga vollbringen.
Dank der hervorragenden Jugendarbeit von Peter Müller, welcher seit einiger Zeit von Kurt Schuster unterstützt wird, konnten bereits zwei Jugendspieler als Leistungsträger in die 1. Mannschaft integriert werden. Auch die 3. Herrenmannschaft konnte nach dem freiwilligen Rückzug in der letzten Saison über die Relegation den Aufstieg in die 3. Kreisliga bewerkstelligen.

Die 4. Herrenmannschaft blieb im Rahmen ihrer Möglichkeiten. Der einzige Wermutstropfen ist unsere 2. Herrenmannschaft, welche trotz einer überragenden Rückrunde in den sauren Apfel des Abstiegs in die 3. Kreisliga beißen musste.

Bei unserer 1. Damenmannschaft war es gerade umgekehrt. Einer sehr guten Vorrunde folgte eine mäßige Rückrunde, bedingt durch Personalmangel, sodass der durchaus mögliche Aufstieg nicht realisiert werden konnte. Hervorzuheben ist hierbei unsere Manuela Kreß, welche unbesiegt und ohne Satzverlust beste Spielerin der gesamten 1. Kreisliga wurde.

Projektunterricht bei der SpVgg Mögeldorf 2000

Die SpVgg Mögeldorf Abteilung Tischtennis hat durch die Adam-Kraft-Realschule Enis Nadir zugewiesen bekommen, der selbst Tischtennis spielt und in einem sozialen Projekt die verantwortlichen Trainer bei Ihrer Arbeit unterstützen soll.

Der Schüler arbeitet ehrenamtlich für ca. zwei Monate vom 28. April 2014 bis 18. Juli 2014 in unserem Verein.
Wir wünschen Enis Nadir, der sehr engagiert ist, viel Freude und Spaß bei der Jugendarbeit in unserer Abteilung.

TURNIERBERICHTE

Bei hochkarätig besetzten Turnieren in Neumarkt sowie in Katzwang konnten unser Florian sowie unser Senior Peter Sperr mit hervorragenden Leistungen überzeugen.
In Neumarkt musste sich Florian erst im Endspiel der Herren-B-Klasse gegen einen Spieler der 1. Bezirksliga (der vier Klassen höher als Florian spielt) geschlagen geben. Im Doppel erreichte er mit Peter Sperr den 3. Platz, wobei sie sich im Halbfinale erst im letzten Satz nach Auslassung zweier Matchbälle geschlagen geben mussten. Beim Turnier in Katzwang wurde Florian im Einzel Dritter. Auch hier hatte er im Halbfinale im 4. sowie im 5. Satz jeweils Matchbälle, die er leider nicht nutzen konnte. Im Doppel erreichte er sogar das Finale. Hier unterlag er mit 2:3 Sätzen. Durch diese Erfolge ist Florian in die Herren-A-Klasse aufgestiegen.

Unser Peter Sperr konnte in Katzwang ebenso große Erfolge erzielen. In der Herren-C-Klasse erreichte er im Einzel sowie im Doppel jeweils das Finale, musste sich jedoch leider jeweils geschlagen geben.

Ebenso hat sich bei unseren Vereinsmeisterschaften der Trend zur Jugend durchgesetzt. Neuer Vereinsmeister der Herren wurde Dominik Mankus, welcher in einem dramatischen Fünfsatz-Match unseren noch jugendlichen Florian Hartig, seines Zeichens immerhin bester Spieler der 2. Kreisliga, im entscheidenden 5. Satz mit dem 6. Matchball besiegen konnte.

Auch im Doppel konnte Dominik mit Peter Müller die Vereinsmeisterschaft erringen. In einem begeisternden Spiel über fünf Sätze besiegten diese die Paarung Werner Rau/Axel Schnelldorfer.

Klaus Meier Malermeister

Neuweiherstr. 47
90480 Nürnberg ☎ & Fax 0911/40 56 04
Händi 0172 / 511 52 38

Ergebnisse Vereinsmeisterschaft Erwachsene am 12. April 2014:

Doppel 1. Platz:
Peter Müller – Dominic Mankus

Doppel 2. Platz:
Werner Rau – Alexander Schnelldorfer

Doppel 3. Platz:
Florian Hartig – Hans Englhardt

Einzel 1. Platz:
Dominic Mankus

Einzel 2. Platz:
Florian Hartig

Einzel 3. Platz:
Alexander Schnelldorfer

STARKE LEISTUNGEN UNSERER JUGEND

Auf unsere Jugendmannschaften können wir stolz sein und Folgendes berichten:

Die **1. Jugendmannschaft** konnte souverän mit den Spielern Florian Hartig, Michael Berndt, Stefanie Schwarz, Philip Stammberger, Nicolas Schwarz und Glen Zawal in der letzten Saison mit 12:16 den Klassenerhalt in der 2. Bezirksliga realisieren.
Leider müssen wir für die nächste Saison die 1. Jugendmannschaft aus Altersgründen mit neuen Spielern formieren.

Die **2. Jugendmannschaft** mit den Spielern Nicolas Schwarz, Philip Stammberger, Glen Zawal, Jonas Brenner und René Schuster konnte sich nach anfänglichen Schwierigkeiten in der Vorrunde steigern und am Ende der Rückrunde einen erfreulichen siebten Platz erspielen.

Die **3. Jugendmannschaft** hat dank der neu eingesetzten jungen Spieler Marc Oldenburger, Paula Witas und Nektarios Karagiambas mit 16:8 Punkten den 3. Tabellenplatz erreicht und damit fast den Aufstieg in die 1. Kreisliga geschafft.

Unsere Jugendlichen waren bei allen Turnieren stark vertreten, deswegen können wir auch sehr gute Platzierungen vermelden.

Am 16.03.2014 fand das 2. Kreisranglistenturnier für Schüler A/C beim ESV Flügelrad statt.

Bei den Schülern C konnte der 1. Platz von Marc Oldenburger und der 3. Platz von Luca Weiß belegt werden.

Bei den Schülerinnen A errang den 1. Platz Paula Witas.

Bei den Schülern A konnte der 1. Platz von Glen Zawal und der 2. Platz von René Schuster errungen werden.

Am 30.03.2014 fand das 2. Kreisranglistenturnier Nürnberg Jugend/Schüler B Kreis Nürnberg beim SC04 statt.

Wie erwartet konnte sich Marc Oldenburger wieder durchsetzen und erreichte den 1. Platz, gefolgt von Malte Paulsen, der den 3. Platz ergatterte.

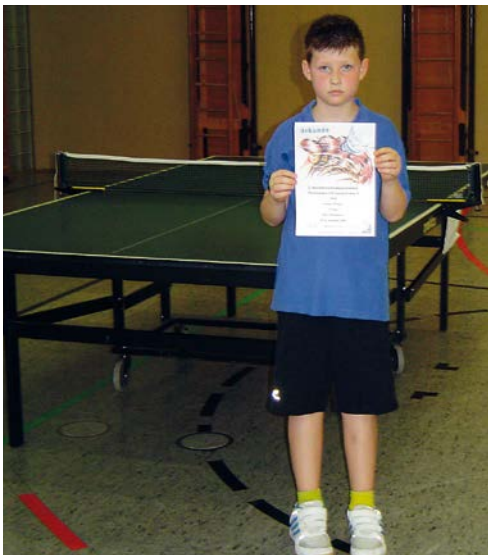
Am 06.04.2014 fand das 2. Bezirksbereichsranglistenturnier Mittelfranken Süd-Ost Schüler A / 1. BBRLT Schüler C beim DJK Schwabach statt.

Unsere Jugendtalente erfüllten unsere erwarteten Hoffnungen. Marc Oldenburger konnte den 1. Platz und Luca Weiß den 3. Platz belegen.

Bei den Schülerinnen A erreichte Paula Witas den 2. Platz und qualifizierte sich für das Bezirksranglistenturnier am 18.05.2014 in Hilpoltstein.

Am 10.05.2014 fand das 2. Bezirksbereichsranglistenturnier Mittelfranken S/O Jugend/Schüler B in Weißenburg statt.

Drei Jungs von Mögeldorf waren qualifiziert, jedoch zwei waren verhindert und konnten nicht teilnehmen.
Aber unser Garant für Turniersiege, Marc Oldenburger, der durch vorherige Turniere gute erste Plätze erringen konnte und dadurch als einer der Jüngsten zum „B"-Spieler aufstieg, setzte sich bei diesem Turnier gegen zehn Gegenspieler mit neun Siegen durch und musste sich nur bei einem Spiel geschlagen geben.
Gez.: W. Rau; P. Müller; K. Schuster



Marc Oldenburger erreichte Platz 2 und qualifizierte sich direkt für das 2. Bezirksranglistenturnier am 25.05.2014 in Marktbergel.

HÖRGERÄTE MECKLER

IHR PARTNER FÜR GUTES HÖREN

Nürnberg Mögeldorf
Ostendstraße 229 – 231
Tel. 0911/**5 40 03 47**

Nürnberg Zabo
Valznerweiherstraße 19
Tel. 0911/**4 80 71 95**

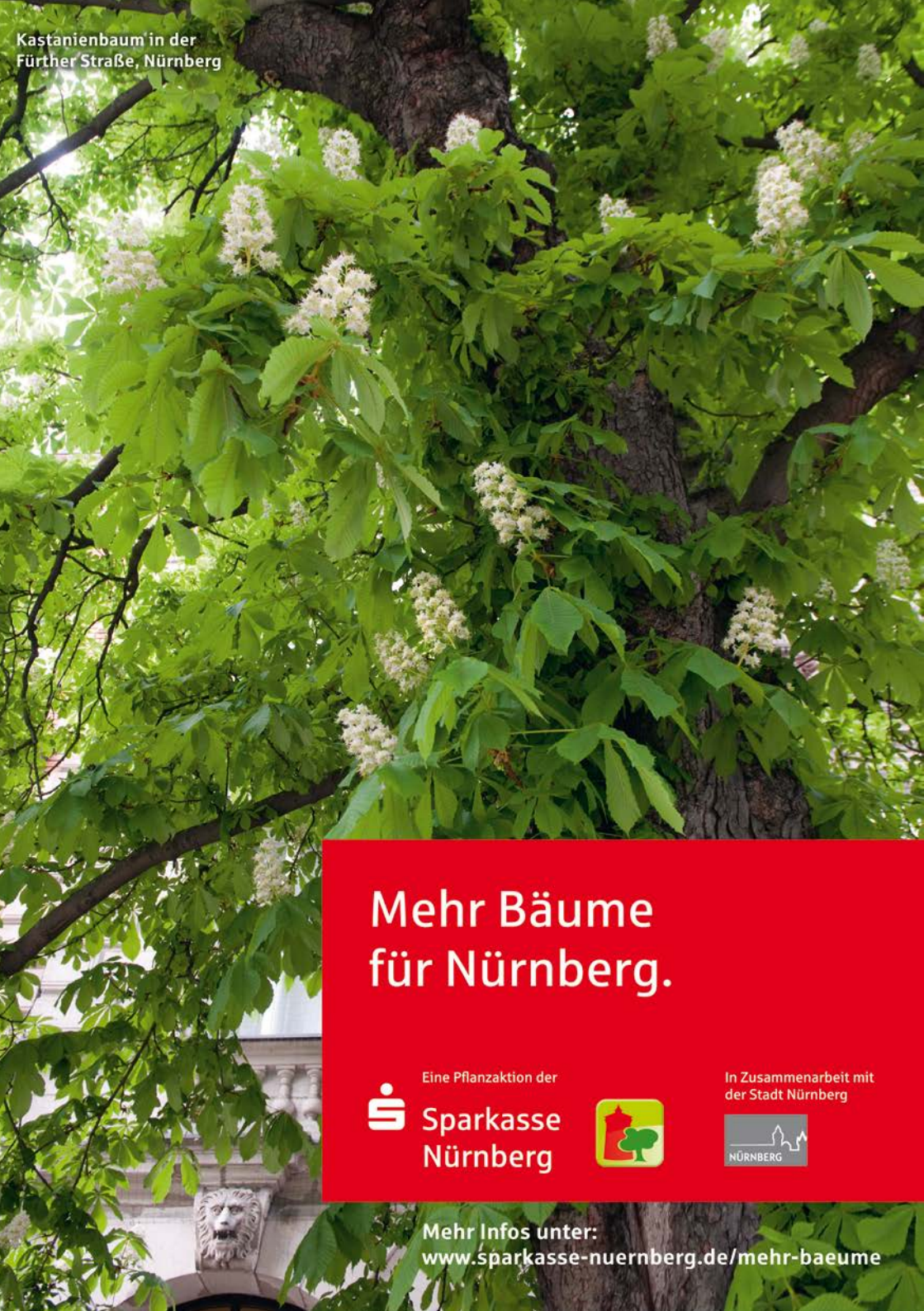
oder besuchen Sie uns unter: www.meckler-hoergeraete.de

GUTSCHEIN

HÖRGERÄTE MECKLER

Wir freuen uns auf Sie!

- für einen kostenlosen Hörtest
- eine unverbindliche Beratung und
- kostenlose Überprüfung Ihrer Hörgeräte (auch wenn diese nicht von uns sind)



Mehr Bäume für Nürnberg.

Eine Pflanzaktion der

Sparkasse Nürnberg

In Zusammenarbeit mit der Stadt Nürnberg

NÜRNBERG

Mehr Infos unter:
www.sparkasse-nuernberg.de/mehr-baeume

ROLLKUNSTLAUF

Bericht Rollkunstlauf Mai 2014
Die Saison 2014 ist in vollem Gange.
Es dauert nur noch wenige Wochen, ehe mit den Bayerischen Meisterschaften in Schweinfurt der erste Saisonhöhepunkt ansteht und kurz darauf die Süddeutschen und Deutschen Meisterschaften in Hanau und Freiburg über die Bühne gehen.

Kein Wunder, dass unsere Rollkunstläuferinnen aktuell fleißig an ihren neuen Kurzkür- und Kürprogrammen arbeiten, um bei den anstehenden Wettkämpfen gute Ergebnisse zu erzielen. Neben dem Training in Mögeldorf stehen einige Lehrgänge auf dem Programm, unter anderem war Ende März auch unsere Halle Schauplatz eines Kürkaders. Darüber hinaus nahm Jennifer Baudisch beim D/C-Kaderlehrgang des Deutschen Rollsport- und Inline-Verbands in Freiburg teil.

Ebenfalls wichtig: der Osterlehrgang, der in diesem Jahr in Schweinfurt ausgetragen wurde. Drei Tage lang standen für Jenny, Christin Dittrich und Adriane Reuter Techniktraining auf der Bahn sowie Konditions- und Tanzeinheiten auf dem Plan. Den letzten Feinschliff gibt's dann an Pfingsten bei den Internationalen Rollsporttagen in Garmisch-Partenkirchen.

Während Jenny, Christin und Adriane mit Meisterschaften und den dazugehörigen Abläufen vertraut sind, werden unsere Zwillinge Anastassia und Valeria Singer am 20. Juli beim Bayernpokal in Mögeldorf ihre Wettkampfpremiere geben. Die 11-Jährigen sind in jedem Training voll motiviert und haben im vergangenen Jahr sehr viel dazugelernt.
Seit April haben wir auch eine neue Läuferin in unseren Reihen: Lucia Müller. Die 8-Jährige bringt großes Talent mit und hat uns in ihren ersten Trainingseinheiten sehr viel Freude bereitet.

Petra Bindl

Fitness- und Gymnastikgruppe A

Wer Spaß am Indoor-Sport hat, die Abwechslung liebt, offen ist für Power- als auch für entspanntere Stunden, ist bei uns genau richtig!
Vorbeikommen, reinschnuppern und mitmachen! Weitere Informationen und den aktuellen Stundenplan findet Ihr auf unserer neuen Website unter „www.spvgg-moegeldorf.de > Abteilungen> Gymnastik > Gruppe A“.

Mit Freude dabei: Unsere Gymnastikgruppe A

Aktuelle Infos bzw. News sende ich auch per E-Mail, WhatsApp etc. an alle Teilnehmerinnen. Daher bitte immer E-Mail– oder Telefon-Nummer-Änderungen sofort an mich.
Bei Fragen könnt Ihr Euch gerne bei mir melden: E-Mail: gw-gillespie@t-online.de
Mobil: 0173 / 667 99 56

Euch, Euren Familien und Freunden wunderschöne und erholsame Sommerferien!

Eure Gabriela!

Sonstiges: In eigener Sache darf ich noch auf ZUMBA hinweisen, das Sonntags ab 18 Uhr stattfindet.
Näheres siehe unter der Rubrik ZUMBA.

Unsere Fitness-Stunden finden statt:

Wann: Jeden Mittwoch 17:15-18:00 Uhr (1. Stunde)
Wo: 1. Stock Turnhalle, Gymnastikraum, Dientzenhoferstr. 26, 90480 Nbg.
Ferien: bitte die jeweilige aktuelle Info per E-Mail beachten
Was wird benötigt: Freude an der Bewegung, entsprechende Sportschuhe & Sportkleidung, Handtuch und Getränk!

Was sollte ich wissen: Der Inhalt unserer Gym-Stunden wechselt wöchentlich, wiederholt sich aber monatlich. Walking/Jogging 1xMonat!
Fragen: Gerne und jederzeit an gw-gillespie@t-online.de bzw. 0173 / 6679956

Aktuelle Informationen auch unter www.moegeldorf2000.de

AUSFLUGSTAG UND „SUGARING SEASON“

Liebe Gymnastikfreundinnen,

mehr hätten wir uns am 23. April, unserem Ausflugstag, nicht wünschen können: bei vollem Sonnenschein Bamberg genießen!

Bei einer Führung durch die Stadt vom neuen Rathaus bis zum Dom erfuhren wir viel Interessantes über die geschichtliche und geografische Entwicklung Bambergs, von Bischöfen, Kaisern, Bürgern, Studenten und Bauern.
Genauso stolz wie die Nürnberger auf ihre Bratwurst sind die Bamberger auf ihr Hörnla. Nicht in einer Bäckerei, sondern am Gemüsestand finden wir es, eine Kartoffel, die mitten in der Stadt gewachsen ist und wie die Bamberger Zwiebel eine Delikatesse darstellt.
Als sich Bamberg vom Domviertel aus immer weiter nach Osten vergrößerte, wurde die Gärtnerstadt ins Stadtgebiet integriert und erstreckt sich so seit dem Mittelalter östlich der Regnitz von Norden nach Süden über die gesamte Länge von Bamberg. Hier gibt es noch etwa 65 Gemüseanbaubetriebe.
Nach der Wanderung durch die Stadt ließen wir uns im Schlenkerla bei Bierhaxe und Rauchbier nieder. Das Rauchbier wurde schon im Mittelalter hergestellt. Der Keimprozess beim Malz wird durch Erhitzen über offenem Feuer gestoppt. Dabei entsteht der Rauchgeschmack des Biers. Danach hatten wir vom Rosengarten aus einen herrlichen Ausblick auf die ehemalige Benediktinerabtei St. Michael, Klein-Venedig, die Fischerhäuser und die Bamberger Altstadt.
Bei Cappuccino und Eis auf dem Obstmarkt endete unser Ausflug.

Die Sonne genießend: Unsere Gymnastikgruppe B

Zum aktuellen Programm:
„Sugaring Season“ von Beth Orton, das geht nicht nur ins Ohr, sondern auch ins Blut. Wir bewegen Arme und Beine harmonisch aufeinander abgestimmt, gehen, kreuzen, schwingen, strecken. Das macht Spaß.
Kommen Sie zum Schnuppern vorbei!

Dienstag 19.30 Uhr - 20.30 Uhr
Mittwoch 09.00 Uhr - 10.00 Uhr
Gymnastikhalle 2 / Dientzenhoferstr. 26

Gabi Nerlich
Tel.: 0911 / 351153

ZUMBA® FITNESS – WORKOUT UND PARTYSPASS IN EINEM

Bei Stamos, unserem Vereinswirt, waren wir dieses Jahr 2014 bereits zweimal zu sehen und auch zur Sonnwendfeier der SpVgg Mögeldorf wurden wir gerufen. Anett, Gabi D., Ute, Tanja, Susan und Iris performten u.a. Hound Dog, Papi & In The Summertime.
Den Auftritt beim Nürnberger Radrennen werden wir – Stand heute bei Abgabe dieses Berichtes – vermutlich nicht wahrnehmen können.

Was aber unbedingt wiederholt werden sollte, ist das gemeinsame Essen bei Stamos.

Ich wünsche Euch allen schöne Sommerferien!

Liebe Grüße
Eure Gabriela Gillespie
ZUMBA® fitness Instructor

ZUMBA® fitness auch für NICHT-Mitglieder der SpVgg Mögeldorf 2000!

Wo: 1. Stock Turnhalle, Gymnastikraum 2, Dientzenhoferstr. 26, 90480 Nürnberg

Wann: Jeden Sonntag von 18:00 bis 18:45 Uhr

Ferien: bitte die jeweilige aktuelle Info per E-Mail beachten:

Kosten: für Vereins-Mitglieder:
1x Schnuppern 3 € /
bei weiterer Teilnahme:
29 € für die 10er-Karte

Kosten: für Nicht-Mitglieder:
1x Schnuppern 8 € /
bei weiterer Teilnahme:
79 € für die 10er-Karte

Wer kann kommen: Jeder! Unabhängig von Kondition, Geschlecht oder Alter! Komm' vorbei und probiere ZUMBA® fitness aus! Besuche Deinen ZUMBA® fitness-Kurs und erlebe die Faszination! Für ZUMBA® fitness benötigst Du keine Vorkenntnisse. Nur Freude an der Bewegung und an der heißen Musik!

Fragen: Gerne und jederzeit an gw-gillespie@t-online.de bzw. 0173 / 6679956
Aktuelle Informationen auch unter www.moegeldorf2000.de

Die älteste Apotheke in MÖGELDORF

Strauss-Apotheke

Sabine Witte

Ostendstraße 198
90482 Nürnberg
Telefon 54 30 285 Fax 54 41 598
strauss@nuernberger-apotheken.de

Wir nehmen uns Zeit für Sie!

Dr. med. Brigitte Bock

Frauenärztin

- Spezielle Geburtshilfe und Perinatalmedizin
- Weiterführende diff. Sonographie des Feten
- 3D/4D – Sonographie
- Psychosomatische Grundversorgung
- Mammasonographie
- Ambulante Operationen
- Akupunktur
- Teenagersprechstunde

90482 Nürnberg • Ostendstraße 229 • Telefon 0911/54 62 52
info@frauenaerztin-dr-bock.com

UM-STEUERN!

FELDBAUM, PFAB & GERHARDT

Steuerberater & Rechtsanwälte
Wir beraten Einzelpersonen genauso intensiv wie Firmenkunden

WAS WIR ANBIETEN – EINE AUSWAHL: Jahresabschluss ◄ Finanzbuchhaltung ◄ Lohnbuchführung ◄ Einkommensteuer ◄ Erbschaftsteuer ◄ Ratingberatung ◄ betriebswirtschaftliche Beratung
Ehe- und Familienrecht ◄ Privates Baurecht ◄ Miet- und Wohnungseigentumsrecht ◄ Strafrecht

WIR FREUEN UNS AUF SIE!

Kanzlei Feldbaum, Pfab & Gerhardt
Steuerberater und Rechtsanwälte Partnerschaft
Ostendstraße 149-151
90482 Nürnberg
Tel.: +49 (0911) 91990 - 0
Fax: +49 (0911) 91990 - 91

NEUE ADRESSE

BRANCHEN – EINE AUSWAHL UNSERER SCHWERPUNKTE:
Heilberufe ◄ inter-/nationaler Handel ◄ Bau/Architekten ◄ Elektronik ◄ Handwerksberufe ◄ E-Commerce & IT ◄ ...

kanzlei@feldbaum-pfab-gerhardt.de, www.feldbaum-pfab-gerhardt.de

Mit YOGA fit in den Sommer!
Für Anfänger und Geübte

Neuer-Yogakurs ab 29. April 2014
Dienstags von 9:00 - 10:30 Uhr
im Gymnastikraum 1

Anmeldungen bei Katrin Rößler:
Tel. 0178-54 85 176 oder oder info@your-yoga-coach.de

Weitere Informationen zu den Kursen unter
www.your-yoga-coach.de

trainingszeiten

Abteilung	Trainingszeiten	Spielklasse	Ansprechpartner
Aikido *Abteilungsleitung: Michael Marks*			
Fortgeschrittene	Donnerstag 20.30 - 22.00 Uhr		Michael Marks Tel.: 0170 / 18 70 009
Anfänger (Kurs ab 08.03.13)	Montag 20.00 - 21.30 Uhr Freitag 19.00 - 20.30 Uhr (Anfängerkurs ab 20.08.2013)		R. Lämmermann Tel.: 0911 / 44 18 71 Helmut u. Hubert Kienlein Tel.: 0911 / 41 51 99
Aikido für Kinder/Teens	Samstag 10.00 - 11.00 Uhr (8-11 Jahre) Samstag 11.00 - 12.00 Uhr (12-15 Jahre)		Michael Marks Tel.: 0170 / 18 70 009
Iaido	Freitag 18.30 - 20.00 Uhr Samstag 09.30 - 11.00 Uhr		Andreas Florenkowsky a.florenkowsky@live.de
Fußball *Abteilungsleitung: Harald Winter*			
Herren 1. Mannschaft	Dienstag + Donnerstag 19.30 - 21.00 Uhr	Kreisklasse	Marian Hrasche Tel.: 0171 / 20 86 923
Herren 2. Mannschaft	Dienstag + Donnerstag 19.30 - 21.00 Uhr	A-Klasse	Rino Letizia Tel.: 0176 / 31 43 75 38
Damen 1. Mannschaft	Montag + Mittwoch 19.00 - 20.30 Uhr	Kreisklasse	Ralf Bitter Tel.: 0171 / 27 72 828 Natalie Krumpholz Tel.: 0178 / 45 05 975
Alte Herren	Mittwoch 19.30 - 20.30 Uhr	Kreisliga	Dieter Prechtel Tel.: 0911 / 35 29 45
A1-Junioren (16-18 Jahre)	Dienstag + Donnerstag 19.30 - 21.00 Uhr	Kreisliga	Harald Bielz Tel.: 0177 / 76 11 70 06 Ricardo Garcia Tel.: 0163 / 59 85 077
B1-Junioren (14-16 Jahre)	Mittwoch 18.00 - 19.30 Uhr Freitag 17:30 - 19:00 Uhr	Kreisklasse	Martin Kölbl Tel.: 0176 / 79 17 40 39 Jörg Heinrich Tel.: 01520 / 18 19 399
B2-Junioren (14-16 Jahre)	Mittwoch + Freitag 18.00 - 19.30 Uhr	Kreisgruppe	Tim Lange Tel.: 0170 / 30 40 318 Patrick Ruhl Tel.: 0176 / 31 10 01 15

trainingszeiten

Abteilung	Trainingszeiten	Spielklasse	Ansprechpartner
C1-Junioren (12-14 Jahre)	Montag + Dienstag + Donnerstag 17.30 - 19.00 Uhr	Bezirks- oberliga	Stefan Adler Tel.: 0160 / 98 52 78 92 Matthias Lutz Tel.: 0172 / 82 89 580
C2-Junioren (12-14 Jahre)	Dienstag + Donnerstag 18.00 - 19.30 Uhr	Kreisklasse	Patrick Ruhl Tel.: 0176 / 31 100 115 Stefan Hutschenreuter Tel.: 0173 / 39 02 987
C3-Junioren (12-14 Jahre)	Mittwoch + Freitag 17.30 - 19.00 Uhr	Kreisgruppe	Christof Pietzsch Tel.: 0173 / 56 85 197
D1-Junioren (10-12 Jahre)	Dienstag + Donnerstag 17.30 - 19.00 Uhr	Kreisliga	Karlheinz Ruhl Tel.: 0178 / 86 32 201 Robert Breun Tel.: 0911 / 78 71 555
D2-Junioren (10-12 Jahre)	Mittwoch + Freitag 17.30 - 19.00 Uhr	Kreisgruppe	Matthias Rechholz 0170 / 48 48 898
D3-Junioren (10-12 Jahre)	Mittwoch + Freitag 17.30 - 19.00 Uhr	Kreisgruppe	Michael Schaffer Tel.: 0175 / 41 62 03 80
D4-Junioren (10-12 Jahre)	Montag 17.30 - 19.00 Uhr Freitag 16.15 - 17.45 Uhr	Kreisgruppe	Andreas Leibold 0160 / 97 35 39 32
E1-Junioren (8-10 Jahre)	Montag 17.30 - 19.00 Uhr Donnerstag 17.00 - 18:30 Uhr		Esref Özkuk Tel.: 0176 / 45 50 70 84
E2-Junioren (8-10 Jahre)	Montag + Mittwoch 17.00 - 18.30 Uhr		Stefan Reinlein Tel.: 0176 / 82 10 45 53
E3-Junioren (8-10 Jahre)	Dienstag 17.30 - 19.00 Uhr		Christian Rechholz Tel.: 0163 / 73 24 465
E4-Junioren (8-10 Jahre)	Dienstag 17.30 - 19.00 Uhr Freitag 17:00 - 18:30 Uhr		Rodolf Reitermann Tel.: 0175 / 85 34 768
F1-Junioren (6-8 Jahre)	Dienstag 17.30 - 19.00 Uhr Donnerstag 17.00 - 18.30 Uhr		Holger Leifert Tel.: 0911 / 43 11 703 Peter Hahn Tel.: 0151 / 18 04 85 88
F2-Junioren (6-8 Jahre)	Montag + Donnerstag 17:30 - 19:00 Uhr		Harald Winter Tel.: 0176 / 30 56 49 32
F3-Junioren (6-8 Jahre)	Montag 17.30 - 19.00 Uhr Freitag 16.00 - 17.30 Uhr		Jürgen Wiegand Tel.: 0160 / 93 76 043
F4-Junioren (6-8 Jahre)	Montag + Donnerstag 17.30 - 19.00 Uhr		Harald Winter Tel.: 0176 / 30 56 49 32

trainingszeiten

Abteilung	Trainingszeiten		Spielklasse	Ansprechpartner
G1 Bambini	Samstag	09.30 - 11.00 Uhr		Ralf Langzeuner Tel.: 0176 / 96 61 35 79
G2 Bambini	Samstag	11.00 - 12.15 Uhr		Theo Paraskewopulos Tel.: 0176/ 965 20 973
Gymnastik *Abteilungsleitung: Gabi Nerlich & Gabriela Gillespie*				
Gruppe A	Mittwoch	17.15 - 18.00 Uhr 18.00 - 18.45 Uhr		Gabriela Gillespie Tel.: 0911 / 31 50 963
Gruppe B	Dienstag Mittwoch	19.30 - 20.30 Uhr 09.00 - 10.00 Uhr		Gabi Nerlich Tel.: 0911 / 35 11 53
Handball *Abteilungsleitung: Marcus Pohlenk*				
Herren	Dienstag	20.00 - 22.00 Uhr	Bezirksliga	Rainer Pohlenk Tel.: 0911 / 43 76 20
Damen	Donnerstag	20.30 - 22.00 Uhr	Bezirksklasse	Iris Hannwacker Tel: 0911 / 54 30 429
Weibl. A-Jugend	Dienstag Donnerstag	18.30 - 20.00 Uhr 18.00 - 20.00 Uhr	Übergr. Bezirks- oberliga	Michael Sebekow Tel.: 0175 / 43 28 499
Weibl. B-Jugend	Donnerstag	18.30 - 19.45 Uhr	Übergr. Beziksliga	Valeska Reiter Tel.: 0911 / 46 36 73
Weibl. C-Jugend	Donnerstag	18.30 - 19.45 Uhr	Übergr. Bezirksliga	Valeska Reiter Tel.: 0911 / 46 36 73
Männl. B-Jugend	Donnerstag Samstag	19.15 - 20.30 Uhr 11.30 - 13.00 Uhr	Übergr. Bezirksliga	Marcus Pohlenk Tel.: 0911 / 58 66 711
Männl. C-Jugend	Donnerstag	18.00 - 19.15 Uhr	Übergr. Bezirksliga	Christof Seeger Tel.: 0911 / 26 36 81
Männl. D-Jugend	Donnerstag	16.45 - 18.00 Uhr	Bezirksklasse	Gunther Hellmuth Tel.: 0911 / 21 25 445
E-Jugend	Donnerstag	15.30 - 16.45 Uhr		G. Hellmuth Tel.: 0911 / 21 25 445
Minis	Montag	15.30 - 16.45 Uhr		G. Hellmuth Tel.: 0911 / 21 25 445
Inliner *Abteilungsleitung: Wolfgang Hannwacker*				
Minis	Freitag	16.00 - 17.00 Uhr		Uta Kästl Tel.: 0911 / 40 13 33
Bambinis	Freitag	15.00 - 16.00 Uhr		Iris Hannwacker Tel.: 0911 / 54 30 429

Abteilung	Trainingszeiten		Spielklasse	Ansprechpartner
Blue Stars	Montag Freitag	16.45 - 17.45 Uhr 16.00 - 17.00 Uhr		Melli Geiger Tel.: 0176 / 26 46 29 42
Red Stars	Montag Freitag	17.45 - 18.45 Uhr 15.00 - 16.00 Uhr		Wolfgang Hannwacker Tel.: 0911 / 95 48 00
Fire Angels	Montag Freitag	18.45 - 20.00 Uhr 17.00 - 18.15 Uhr		Wolfgang Hannwacker Tel.: 0911 / 95 48 00
Grufties	Freitag	18.15 - 19.30 Uhr		Wolfgang Hannwacker Tel.: 0911 / 95 48 00
Rollkunstlauf	Montag Mittwoch Freitag Samstag Sonntag	17.30 - 19.30 Uhr 14.30 - 17.00 Uhr 14.00 - 15.00 Uhr 13.00 - 16.00 Uhr 13.00 - 16.00 Uhr		Uschi & Petra Bindl Tel.: 0172 / 86 54 412
Kinderturnen *Abteilungsleitung: Iris Hannwacker (0911 / 54 30 429)*				
Mutter- und Kinderturnen (ab 1 1/2 Jahren)	Dienstag	15.45 - 16.45 Uhr		Iris Hannwacker Tel.: 0911 / 54 30 429
Kinderturnen (3-4 Jahre)	Dienstag	16.45 - 17.45 Uhr		Iris Hannwacker Tel.: 0911 / 54 30 429
Kinderturnen (ab 5 Jahren)	Dienstag	17.45 - 18.45 Uhr		Iris Hannwacker Tel.: 0911 / 54 30 429
Kung Fu / Hapkido *Abteilungsleitung: Peter Ködel*				
Kinder (ab 8 Jahren)	Dienstag + Freitag 17.30 - 19.00 Uhr			Peter Ködel Tel.: 0172 / 81 21 927
Jugendliche (ab 15 Jahren) und Erwachsene	Montag Donnerstag	20.00 - 21.30 Uhr 20.30 - 22.00 Uhr		Peter Ködel Tel.: 0172 / 81 21 927
Ski-Abteilung *Abteilungsleitung: Georg Kriegl sen.*				
Ski-orientiertes Fitnesstraining (Thusnelda-Schule)	Donnerstag Oktober - März	19.00 - 20.30 Uhr		Georg Kriegl sen. Tel.: 0911 / 46 89 65
Tennis *Abteilungsleitung: Hendrik Leyendecker (0171 / 998 1504)*				
1. Herren	Mittwoch	18.00 - 20.00 Uhr	Kreisklasse 1	Jürgen Gamenik Tel.: 0911 / 50 41 77
1. Herren 30	Donnerstag	18.00 - 20.00 Uhr	Bezirksklasse	Harry Korndörfer Tel.: 0911 / 58 19 518

trainingszeiten

Abteilung	Trainingszeiten		Spielklasse	Ansprechpartner
1. Herren 40	Donnerstag	18.00 - 20.00 Uhr	Kreisklasse 1	Jürgen Orzol Tel.: 0911 / 54 71 50
2. Herren 40	Dienstag	18.00 - 20.00 Uhr	Kreisklasse 3	Christian Koll Tel.: 0911 / 54 26 80
1. Herren 50	Mittwoch	18.00 - 20.00 Uhr	Kreisklasse 2	Robert Treutle Tel.: 0911 / 59 13 45
1. Damen 30	Montag	18.00 - 20.00 Uhr	Bezirksklasse	Astrid Wölfel Tel.: 0176 / 23 61 37 22
1. Damen 40	Dienstag	18.00 - 20.00 Uhr	Kreisklasse 1	Margit Möchel-Treutle Tel.: 0911 / 59 13 45
2. Damen 40	Montag	18.00 - 20.00 Uhr	Kreisklasse 3	Andrea Falk Tel.: 0911 / 95 64 102
1. Damen 50	Dienstag	16.00 - 18.00 Uhr	Bezirks- klasse 1	Margit Mertin Tel.: 0911 / 40 44 88
Jugendtraining	Bitte ansprechen: Trainer Ingo Schneider Tel.: 0179 / 67 21 285 und Kliment Markov Tel.: 0179 / 21 80 326			
Tischtennis *Abteilungsleitung: Werner Rau (09131 / 535 715)*				
1. Mannschaft	Mittwoch Freitag	18.30 - 22.00 Uhr 19.30 - 22.00 Uhr	2. Kreisliga	Rainer Knirsch Tel.: 0911 / 52 84 685
2. Mannschaft	Mittwoch Freitag	18.30 - 22.00 Uhr 19.30 - 22.00 Uhr	2. Kreisliga	Ingo Rascher Tel.: 0911 / 95 69 173
3. Mannschaft	Mittwoch Freitag	18.30 - 22.00 Uhr 19.30 - 22.00 Uhr	3. Kreisliga	Werner Rau Tel.: 0911 / 46 20 360
4. Mannschaft	Mittwoch Freitag	18.30 - 22.00 Uhr 19.30 - 22.00 Uhr	4. Kreisliga	Kurt Schuster Tel.: 0911 / 80 01 735
1. Damen	Mittwoch Freitag	18.30 - 22.00 Uhr 19.30 - 22.00 Uhr	4. Kreisliga	Andrea Scholl Tel.: 0170 / 28 59 263
1. Jugend- mannschaft	Montag Mittwoch Samstag	15.15 - 16.15 Uhr 15.00 - 19.15 Uhr 09.00 - 10.30 Uhr	3. Bezirksliga	Stefanie Schwarz Tel.: 0173 / 67 15 873
2. Jugend- mannschaft	Montag Mittwoch Samstag	15.15 - 16.15 Uhr 15.00 - 19.15 Uhr 09.00 - 10.30 Uhr	2. Kreisliga	Michael Berndt Tel.: 0911 / 36 58 260
3. Jugend- mannschaft	Montag Mittwoch Samstag	15.00 - 16.30 Uhr 15.30 - 18.30 Uhr 09.00 - 10.30 Uhr	2. Kreisliga	Peter Müller Tel.: 0911 / 27 40 487

Abteilung	Trainingszeiten	Spielklasse	Ansprechpartner
Volleyball *Abteilungsleitung: Matthias Brinkmann*			
Mixed Mannschaft	Mittwoch 19.30 - 22.00 Uhr		Matthias Brinkmann Tel.: 0911 / 47 49 49 49

Abteilung	Trainingszeiten	Ansprechpartner
Weitere		
Zumba(R) (Kursangebote für Mitglieder und Nicht-Mitglieder)	Sonntag 17.25 - 18.10 Uhr 18.15 - 19.00 Uhr	Gabriela Gillespie Tel.: 0173 / 667 99 53
Ballettschule Arabesque	Montag 18.30 Uhr (Fitnessgymnastik) Mittwoch14.45 Uhr (ab 3 Jahren: Tänz. Früherziehung) Mittwoch 15.30 Uhr (ab 6 Jahren: Ballettvorstufe) Mittwoch 16.15 Uhr (ab 8 Jahren: Ballettunterstufe)	Erika Schachschneider Tel. 0911 / 54 48 70
Bauchtanz	Donnerstag 19.30 - 20.30 Uhr während der Kurslaufzeit	Heike Skorsetz Tel.: 0911 / 64 00 434
Gesundheitssport für Wiedereinsteiger, Osteoporose	Montag 10.00 - 11.00 Uhr	Herbert Brückner Tel.: 0172 / 13 77 409
Yoga	Dienstag 09.00 - 10.30 Uhr Donnerstag 09.30 - 11.00 Uhr Mittwoch 08.45 - 10.15 Uhr Freitag 09.00 - 10.30 Uhr Freitag 09.00 - 10.30 Uhr	K. Rößler Tel.: 0178 / 54 85 176 Ch. Spahl Tel.: 0172 / 78 63 364 P. Volkert Tel.: 0911 / 46 95 65 Ch. Spahl Tel.: 0172 / 78 63 364 H. Kaiser Tel.: 0911 / 50 65 293
Hipp-Hopp moves2fit (Tanzen)	Dienstag 15.30 - 17.00 Uhr Donnerstag 14.00 - 16.00 Uhr	Nina Soraruf Tel.: 0173 / 38 92 263
Boule	Boule-Kugeln können in der Vereinsgastronomie ausgeliehen werden.	

Stand 04/ 2013

Mitgliedsbeiträge

Mitgliedsbeiträge (alle Beiträge in €)	Grundbeitrag alle Abteilungen	Zuzüglich Abteilungsbeiträge ② Kung Fu Hapkido	Aikido Iaido	Tennis	Fußball Handball	alle anderen Abteilungen (außer Ski & Boule)
	jährl.	jährl.	jährl.	jährl.	jährl.	jährl.
Kinder (0 – 18 Jahre)	84,00	132,00	24,00	50,00	18,00	12,00
Schüler, Studenten, Azubi etc. (19– 27 Jahre)	108,00	132,00	36,00	60,00	18,00	12,00
Erwachsene (Vollmitglied)	144,00	288,00	84,00	100,00	24,00	18,00
Ehepaare ③	228,00	576,00	168,00	200,00	③	
Alleinerziehende mitKind(ern) ③ (bis 18 J., in Ausbildung bis 21 J.)	216,00	③	③	120,00	③	
Familie mit Kind(ern) (bis 18 J., in Ausbildung bis 21 J.)	234,00	③	③	240,00	③	
Passive	½ Beitrag					
Ski & Boule (ohne Zugang zu anderen Abteilungen)	½ Beitrag					
Arbeitsdienst (Ersatzleistung)	25,00	25,00	25,00	40,00	25,00	25,00
Aufnahmegebühr	10,00					
Zuschlag (ohne Bankeinzugsberechtigung)	5,00					

① Nach satzungskonformen Beschluss durch die betreffenden Jahrenshaupt- und Abteilungsversammlungen.
② Mit einem (dem jeweils höchsten) Abteilungsbeitrag sind auch die weiteren eventuell genutzten Abteilungen abgegolten.
③ Grundbetrag zuzüglich der Abteilungsbeiträge je Person!

Beitrittserklärung

Hiermit erkläre ich für die nachstehende Person den Beitritt zur Sportvereinigung Mögeldorf 2000 e.V. ab ⌊_____⌋ **(Datum)** als **aktives** ⌊ ⌋ **passives** ⌊ ⌋ **Mitglied**. Gleichzeitig erkenne ich die jeweils gültige Satzung und Beitragstabelle an. Eine Kündigung bzw. ein Austritt ist nur zum Ende eines Kalenderjahres mit einer Kündigungsfrist von drei Monaten möglich und muss schriftlich erfolgen.

Ist schon ein Familienangehöriger Mitglied bei uns? ⌊ ⌋ **Ja**, Name ⌊_____⌋ ⌊ ⌋ **Nein**.

Bitte je Person einen Antrag auf Mitgliedschaft ausfüllen. Für die Familienmitgliedschaft ist nur Abbuchung von einem Konto möglich!

Angaben des Mitglieds

Familienname				
Vorname		Geschl.	m	w
Geburtsdatum				
Straße, Haus-Nr.				
PLZ		Ort		
Beruf		Telefon-Nr.		
E-Mail				
Mitgliedschaft		Einzel-		Familien-

Ort		Datum	
Unterschrift	✕ Bei Jugendlichen unter 18 Jahren ist die Unterschrift des Erziehungsberechtigten nötig!		

Bitte Sportart ankreuzen	
	Aikido / Iaido
	Boule
	Fußball
	Gymnastik
	Handball
	Inlineskating
	Kinderturnen
	Kung Fu / Hapkido
	Ski
	Tennis
	Tischtennis
	Volleyball

Mit meiner Unterschrift stimme ich der Speicherung, Verarbeitung und Nutzung meiner personenbezogenen Daten zu, soweit es für Vereins-/Verbandszwecke erforderlich ist. Außerdem willige ich ausdrücklich der Veröffentlichung von Aufnahmen meiner Person während vereinsinterner Veranstaltungen in den vereinseigenen Medien, wie Internet und Vereinsheft, ein.

Bankeinzug spart – bei Barzahlung **5 € Bearbeitungsgebühr !**
Erteilung einer Einzugsermächtigung und eines SEPA-Basis-Lastschriftmandats für wiederkehrende Lastschriften.

Zahlungs-empfänger	**Sportvereinigung Mögeldorf 2000 e.V.**		
	Gläubiger–ID: DE81ZZZ00000096093	**Mandatsreferenz-Nr.***	
Kontoinhaber	**Name:**	**Vorname:**	
	PLZ / Ort:	**Straße:**	
	Konto-Nr.:	**Bankleitzahl:**	
	IBAN:	**BIC:**	
	Name der Bank:		

Ich / wir ermächtige(n) die SPVGG Mögeldorf 2000 e.V., Zahlungen von meinem / unserem Konto mittels SEPA-Basis-Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise(n) ich / wir mein / unser Kreditinstitut an, die von der SPVGG Mögeldorf 2000 e.V. auf mein / unser Konto gezogene Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich / wir kann / können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrags verlangen. Es gelten dabei die mit meinem / unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Nur bei minderjährigen Mitgliedern: Dieses Lastschriftmandat gilt für		**Vorname, Name**	
Ort, Datum		**Unterschrift Kontoinhaber**	✕

Vor dem ersten Einzug einer SEPA-Basis-Lastschrift wird mich / uns die SPVGG 2000 e.V. über den Einzug in dieser Verfahrensart informieren.* Die Mandatsreferenz-Nr.* entspricht Ihrer Vereins-Mitglieds-Nr. und wird dem Kontoinhaber / den Kontoinhaber(n) mit einem separaten Anschreiben mitgeteilt.

Sportvereinigung Mögeldorf 2000 e.V
Dientzenhoferstraße 26
90480 Nürnberg

Tel. 0911 / 54 34 811
Fax 0911 / 54 34 813

E-Mail: geschaeftsstelle@spvgg-moegeldorf.de
Internet: www.moegeldorf2000.de

impressum

Herausgeber:	SPVGG Mögeldorf 2000 e. V. Dientzenhoferstraße 26 90480 Nürnberg
Leitung der Geschäftsstelle:	Petra Werner Tel. 0911 / 5 43 48 11 Fax 0911 / 5 43 48 13
	Bank: Sparkasse Nürnberg Kto. 1125 805, BLZ 760 501 01 IBAN: DE06 7605 0101 0001 1258 05 SWIFT-BIC: SSKNDE77XXX Gläubiger-ID: DE81ZZZ00000096093
	E-Mail: geschaeftsstelle@spvgg-moegeldorf.de www.moegeldorf2000.de
Geschäftszeiten:	Montag und Mittwoch 9 Uhr bis 13 Uhr Dienstag und Donnerstag 9 Uhr bis 12 Uhr Donnerstag von 17 Uhr bis 19 Uhr
Präsidium:	Präsident: Uwe H. Werner Vizepräsident Sport: Lothar Meisinger Vizepräsident Technik: Gerhard Frieser Schatzmeister: Ralf Pfab Medienvorstand: Matthias Brinkmann Eventmanagerin: Melanie Geiger
Platz- und Hallenwart:	Ralph Speyer, Tel. 0911 / 5 43 48 11
Gaststätte:	Tel. 0911 / 5 46 05 54
Redaktion und Anzeigenverwaltung:	Matthias Brinkmann, Harald Winter
Verantwortlich im Sinne des Presserechts:	Uwe H. Werner

Basic Corporate Design:	feedbackcommunication GmbH
Layout, DTP und Produktion:	Loenneberga Design GdbR

Mit Namen oder Initialen unterschriebene Beiträge müssen nicht unbedingt mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen. Berichte auf CD mit Fotos können im Geschäftszimmer oder in den Briefkasten der SPVGG Mögeldorf 2000, Dientzenhoferstraße 26 geworfen werden, oder per E-Mail bitte an: brinkmann@twobe.de.

Sport-Restaurant

SPVGG MÖGELDORF 2000

Dientzenhoferstraße 26 · 90480 Nürnberg

Stamos Karagiabas und seine Familie ist in Mögeldorf ein Begriff. Nach langer Abwesenheit ist er wieder da, voller Kraft und Wille etwas neues auf die Beine zu stellen. Er, mit seiner Herzlichkeit und seinem Humor, und seine Frau mit ihren Köstlichkeiten der griechischen Küche und den schon bekannten Spezialitäten sind ein super Team, das in einer gemütlichen, neuen Atmosphäre des Mögeldorfer Sportvereins, Sie herzlich Willkommen heißt.

Öffnungszeiten:

Montag 17.00 bis 23.00 Uhr
(von 1.05-30.08.13)

Dienstag - Freitag
11.30 bis 14.30 Uhr und
17.00 bis 23.00 Uhr

Samstag, Sonntag und Feiertags
10.00 bis 22.00 Uhr

Reservierungen:
Tel. 0911- 54 60 554

E-Mail: info@zum-stamos.de

Ganz schön cool!
Einziehdecke, gefüllt mit kühlendem 60% Leinen und 40% Baumwolle
135/200 cm, 400g ~~99,95~~ **79.-**

Duftig frisch
Sommer-Daunen-Einziehdecke, gefüllt mit weißen neuen Gänsedaunen u. -federn Klasse 1 waschbar bis 60°
135/200 cm, 280g ~~159.-~~ **99.-**

Daunen-Kassettendecke
feine Mako-Einschütte, weiße neue Gänse-daunen u. -federn Klasse 1, waschbar bis 60°
135/200 cm, 900g ~~289.-~~ **179.-**

Kopfkissen 80/80 cm
900g weiße neue Gänsefedern u. -daunen, Klasse 1, 85% Federn, 15% Daunen ~~39.-~~ **29.-**

800g weiße neue Gänsefedern u. -daunen, Klasse 1, 80% Federn, 20% Daunen ~~99.-~~ **79.-**

seit 1913

RÜGER

das Haus für Schlafkomfort

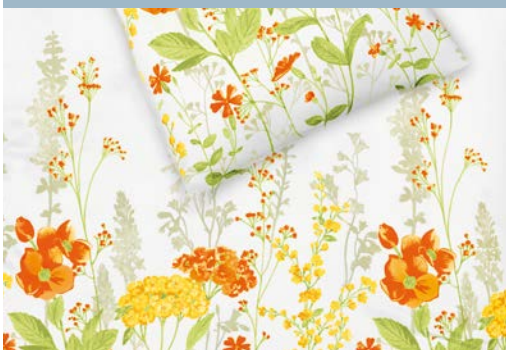
Boxspringbetten · Matratzen · Lattenroste
Bettgestelle · Daunenbetten · Bettfedern-Wäsche
Bettwäsche · Frottierwäsche · Nachtwäsche

Ostendstraße 182 · 90482 Nürnberg-Mögeldorf
Tel. 0911 /9 54 99 11 · Fax 0911 /9 54 99 22
P Parkplätze vor dem Haus und im Hof
www.betten-rueger.de · info@betten-rueger.de

Garantie:
Wir verwenden für unsere Kissen und Decken ausschließlich **neue,** reine Daunen und Federn der **Klasse 1**, mit höchster Füllkraft von Gänsen aus artgerechter Haltung!

Sommerliche Seersucker-Bettwäsche
100% Baumwolle, bügelfrei,
135/200 – 80/80 cm ~~39,90~~ **29,90**

fleuresse **Bettwäsche**
100% Baumwoll-Satin
135/200 – 80/80 cm ~~79,90~~ **59,90**
155/220 - 80/80 cm ~~99,90~~ **69,90**



Komfortgrößen, auch luftige Batist-Bettwäsche, bügelfreie Jersey-Bettwäsche und modische Nachtwäsche ebenfalls stark preisreduziert!

Fürstenberg

30% auf die aktuelle Fürstenberg- Kollektion Nachtwäsche und Homewear